

Schwerpunkt

Arbing

ab Seite 10

10.07.2024 / KW 28 / www.tips.at



Aiserrock Am Samstag wird die Freilichtbühne in Schwertberg zum Festivalgelände für mehrere Rockbands. Seite 26 / Foto: Hinterholzer



Altes Kulturgut Der Kaltenberger Winterroggen, eine fast ausgestorbene regionale Getreidesorte, steht im Mittelpunkt des Schnitterfests am Samstag, 27. Juli, bei Johann Thauerböck in der Naturpark-Gemeinde Rechberg. Seite 29/ Foto: privat

Ortskern erhält neues Gesicht

Ein regelrechter Bau- und Renovierungsboom herrscht derzeit in Schwertberg. Während am Gesundheitszentrum schon eifrig gebaut wird, errichtet nun ein Investor auch im unteren Bereich des Marktplatzes einen modernen Gebäudekomplex samt Kaffeehaus mit Terrasse. Viel Grün soll für Wohlgefühl und angenehmes Flair im Zentrum sorgen. Seite 2

■ Würstelstand-Kultur

Seit 50 Jahren gibt es den Würstelstand in Perg bereits, nun feiert Maggy Panhofer mit ihren Stammgästen Jubiläum. >> Seite 3

■ Schmutzkampagne

Über Pergs Stadtchef Anton Froschauer wurden vor Wochen üble Gerüchte in die Welt gesetzt, jetzt reicht es ihm. >> Seite 4

■ Mobilfunk-Mast

Die Pläne für die Errichtung in Mittelberg sorgen seit Monaten für Unmut bei Anrainern, auch ein Infoabend änderte nichts. >> Seite 15

■ Neuer Wanderweg

Von Grein ausgehend führt ein neuer Wanderrundweg, der Strudengauer 9er, entlang von drei Etappen durch die Region. >> Seite 16

Betriebsurlaub!
von 15. bis 27. Juli 2024



Ab 29. Juli feiern wir weiter...
f-parkett.at 07942/72323

ORTSKERNBELEBUNG

„Marktplatz-Facelifting“: Neue Bauprojekte werten Zentrum auf

SCHWERTBERG. Der Schwertberger Ortskern verändert sich derzeit rapide. Während beim Gesundheitszentrum bereits eifrig gebaut wird, entsteht auch im unteren Bereich des Marktplatzes ein moderner Gebäudekomplex. Ein Café mit Terrasse verspricht samt viel Begrünung Belebung und Wohlfühlatmosphäre im Zentrum.

von GERLINDE RIEGLER-ASPELMAYR

Der Schwertberger Ortskern wird wohl in einigen Jahren nicht wiederzuerkennen sein. Eines steht jetzt schon fest: Es wird insgesamt grüner und es wird mehr Raum zum Flanieren und Verweilen geben. Denn während im oberen Bereich des Marktplatzes derzeit das Gesundheitszentrum entsteht, in dem begrünte Sitzflächen im Freien vorgesehen sind und auch der Generationenpark auf der Pfarrwiese so gut wie fertig ist, entsteht zeitgleich im unteren Bereich des Zentrums ein neuer Gebäudekomplex, der die Optik des Marktplatzes im positiven Sinn verändern soll.

Der 44-jährige Baumeister und Bauträger Hannes Allerstorfer erwarb bereits vor einiger Zeit die ehemalige Panhauser-Liegenschaft. Da das alte baufällige Gebäude nicht mehr zu retten war,



Investor und Baumeister Hannes Allerstorfer vor der Panhauser-Liegenschaft

ließ er es abreißen und errichtet auf dem Grundstück ein neues Bauwerk mit Eigentumswohnungen und Geschäftsflächen.

Engstelle entschärft

Der künftige Gebäudekomplex wird straßenseitig zurückversetzt auf der nun leeren Liegenschaft errichtet, wodurch der untere Ortskernbereich größer und offener erscheinen wird. Auch die Engstelle in der Bahnhofstraße beim Einbiegen auf den Marktplatz wird entschärft. Der Vorplatz wird mit Bäumen und Sträuchern begrünt, auch ein gemütliches Café mit überdachter Terrasse, die sich direkt zum Marktplatz hin öffnet, ist vorgesehen. Holzoptik bei der Fassadengestaltung, große Balkone und begrünte Dachterrassen

würden das Wohlfühlgefühl zusätzlich unterstreichen, kündigt Allerstorfer an.

Der Mauthausener Baumeister ist ein Freund des Bauens in Zentren und der Nutzung vorhandener Ortsstrukturen. In Zeiten zunehmender Bodenversiegelung und leerstehender Ortskerne sei es ein Gebot der Stunde, bestehende Flächen zu nutzen und aufzuwerten, so Investor Allerstorfer.



Hannes Allerstorfer Fotos: Riegler-Aspelmayr

In Schwertberg habe er großes Potenzial gesehen. „Hier ist viel Auf- und Rückenwind spürbar“, sagt der Baumeister. Auch die Beteiligung der Marktgemeinde am Leerstandsprogramm des Landes sei ein Anreiz für sein Investment im Ortskern gewesen, meint der 44-Jährige.

Pree-Haus wird saniert

Die Aufbruchstimmung in Bezug auf die Marktplatzbelebung hat den Mauthausener auch dazu bewogen, das gegenüberliegen-

de Pree-Haus zu erwerben und zu sanieren. Die Umbauarbeiten haben bereits begonnen. Die künftigen Mietwohnungen werden mit neuen Fenstern und Balkonen ausgestattet. Der Orthopädiefachbetrieb Pree bleibt als Mieter am selben Standort, die Flächen des Fußpflege- und Kosmetiksalons werden ausgeweitet.

Bei beiden Bauprojekten bemüht sich Allerstorfer um eine harmonische Einfügung der Änderungen ins gesamte Ortsbild. So orientiere man sich etwa bei der Dachformgestaltung des Gebäudekomplexes am Panhauser-Grundstück an dem benachbarten ehemaligen Higelsberger-Haus, sagt der Mauthausener Projektentwickler und meint weiter: „Beim Bauen in Zentren muss man auf die anderen und auf vorhandene Strukturen Rücksicht nehmen. Man ist ja schließlich nicht allein auf der Welt.“

Schmuckkastl Marktplatz

Bürgermeister Max Oberleitner (VP) zeigt sich über das Investment und die gute Zusammenarbeit mit Baumeister Allerstorfer, der auf Anliegen der Gemeinde stets Rücksicht nahm, erfreut. „Das Bauprojekt ist insgesamt sehr gelungen und wird das Zentrum bereichern. In Zusammenschau mit dem Gesundheitszentrum, der Sanierung des Gemeindeamtes und den noch umzusetzenden Bau- und Begrünungsmaßnahmen zur Attraktivierung des Ortskerns wird der Marktplatz in einigen Jahren das neue Schmuckkastl der Gemeinde sein“, so Oberleitner, der betont, dass auch die an den Marktplatz angrenzende Hauptstraße dank großer Investitionen des Gastronomen Martin Tinschert enorm aufgewertet wurde. ■



Visualisierung des Neubaus auf der Panhauser-Liegenschaft und des sanierten Pree-Hauses. Auf die Einfügung ins Ortsbild wurde Bedacht genommen. Ein Café mit überdachter Terrasse lädt zum Verweilen am Marktplatz ein. Bild: Allerstorfer

JUBILÄUMSFEST

Bosner, Buren & Co: Würstelstand seit 50 Jahren eine Institution in Perg

PERG. Bereits der Vater von Margarita Panhofer hat vor fünf Jahrzehnten mit einem Würstelstand in Perg die Tradition gestartet. Viele Stammgäste halten auch „Maggy“ seit Jahren die Treue. Mit ihnen wurde am vergangenen Freitag das Jubiläumsfest gefeiert.

von MICHAELA PRIMESSNIG

Der Würstelstand von Familie Panhofer ist ein Treff, bei dem vom Bäcker bis zum Bauarbeiter alle gerne einkehren. Für viele Stammgäste ist die Bosner klar die beste in der ganzen Region. „Mach ma nu oane, die is einfach so guat“, hört man da nicht selten. Aber Klassiker wie Buren (scharf oder mild),

eine Käsekrainer oder ein Leberkäsemmel dürfen auf der Speisekarte nicht fehlen. Jeden Montag gibt es Schnitzel und am Donnerstag die „einmaligen“ Faschierten Laiberl, dazu darf der hausgemachte Erdäpfelsalat (oft zubereitet von Aushilfe Poldi) nicht fehlen.

Alle gehören zur Familie

„Viele unserer Stammgäste sind schon mit ihren Großeltern oder Eltern zu uns gekommen“, weiß „Maggy“ Panhofer. Kinder kommen sowieso gerne zum Würstelstand. Immerhin gibt es hier auch den besten Eistee, nach dem man lange gesucht hat und fündig wurde. Für die Jüngsten gibt es nach dem Würstel dann auch immer



V. li.: Margarita Panhofer, Hermine Danner, Leopoldine Pühringer Foto: mip

einen Schlecker aufs Haus. Generell fühlen sich die Gäste hier wie daheim bei der Familie. Schon Hermine Danner, die Mitarbeiterin der ersten Stunde, hat zu diesem Wohlfühlfaktor beigetragen. Heute sind es die Chefin und Poldi Pühringer, die zwar schon in Pension ist, aber noch immer aushilft. Die Qualität der Produkte wird bei

Panhofer großgeschrieben. „Wir kaufen alles bei Fleischern in der Region, auch das Gemüse und die Senfgurken kommen aus Naarn vom Derntl“, so die 50-jährige leidenschaftliche Gastronomin.

Am Freitag pilgerten die treuen Wegbegleiter gerne zu ihren „Würsteldamen“, um zum Jubiläum zu gratulieren. Da gab es auch die herzhaften Klassiker in Mini-Form aufs Haus. Der Würstelstand bei der Turnhalle gilt nicht nur wegen der schmackhaften Speisen als beliebter Treffpunkt. Hier sitzt man einfach gerne, dazwischen sorgt ein flotter Spruch von Maggy oder Poldi für Schmunzler. Würstelstand-Ambiente pur eben, das hoffentlich noch lange erlebbar ist! ■

SOMMER-SCHLUSSVERKAUF

Telefon 07269/221
www.kaindl-bgb.at

bei **Radwelt Kaindl**

Reparatur
und Service
in eigener
Werkstatt



Karl Kaindl
Baumgartenberg



Diesel - Heizöl



Tankstelle



Fahrräder



Haus - Garten

..... 10. Juli bis 14. August 2024

ALLE LAGERNDEN FAHRRÄDER REDUZIERT*



KTM Macina Aera 671

E-Bike, Bosch Perf.CX Motor, 625Wh
Akku PT, 10G.Deore LG

statt 3.999,-

nur 3.399,-



KTM X-Life Track

28 Zoll Crossbike, 24G.Acera
statt 749,-

nur 599,-

Corratec E-Power Trek. CX7 12S

E-Bike, Bosch Perf.CX smart syst, 750Wh Akku PT, 12G.Sram
statt 4.199,-

nur 3.569,-



-15%

LEASINGPARTNER MEHRERER PLATTFORMEN

(*ausgen. SX-Modelle, bei Leasingrädern ggf. andere Konditionen)

ANSCHULDIGUNGEN

Schmutzkampagne gegen Stadtchef: Froschauer setzt sich nun zur Wehr

PERG. Seit Wochen wird in der Bezirkshauptstadt und in der Region ein Gerücht verbreitet, nach dem Landtagsabgeordneter Bürgermeister Anton Froschauer eine Affäre mit einer Mitarbeiterin haben soll. Das will der Stadtchef so nicht hinnehmen und ergreift nun im Tips-Interview das Wort.

von MICHAELA PRIMESSNIG

„Seit Wochen bin ich wieder einmal mit einer Gerüchtewelle konfrontiert, in der mir unterstellt wird, ein Verhältnis mit (m)einer Sekretärin zu haben und dass sie ein Kind von mir erwartet. Es ist jetzt der Punkt erreicht, an dem ich das nicht mehr hinnehme, sondern mich unter Einbeziehung einer rechtsfreundlichen Beratung zur Wehr setze“, erklärt Froschauer im Tips-Gespräch. Immer wieder sei er in den vergangenen Jahren solchen Unterstellungen ausgesetzt gewesen. Dass es sich dabei um keinen Spaß, sondern um einen Straftatbestand wegen übler Nachrede oder im schwersten Fall sogar um Verleumdung handeln könne, dürfte den

Verbreitern dabei nicht bewusst sein. „Ich dulde nicht länger, dass ständig meine Glaubwürdigkeit durch falsche Behauptungen in Frage gestellt wird. Politische Angriffe gingen bislang ins Leere, so versucht man es auf diese Art und Weise“, ärgert sich Froschauer, dass man dabei ja auch nicht nur ihm, sondern auch der betroffenen Mitarbeiterin und dem Umfeld schade. „Glücklicherweise ist es inzwischen gelungen, mehrere Verbreiter dieser Anwürfe auszuforschen, was auch durch Zeugenaussagen belegt werden kann“, stellt der Stadtchef nun klar.

Gerüchteküche aufgesessen

Einer von ihnen (eine Person des öffentlichen Lebens, Name der Redaktion bekannt) bittet nun um Entschuldigung: „Ich kenne Bürgermeister Froschauer seit Jahren und schätze seine Arbeit außerordentlich. Bedauerlicherweise habe ich mich dazu hinreißen lassen, schwerwiegende Gerüchte, die auch ich nur von anderen gehört habe, über ihn öffentlich im Rahmen von Veranstaltungen weiter zu verbreiten. Es tut mir im Nachhinein



Pergs Stadtchef will sich haltlose Anschuldigungen nicht mehr gefallen lassen und will sich auch juristisch zur Wehr setzen.

Foto: Boris Mitterlehner

sehr leid und ich war mir der Tragweite und der Schwere der Anschuldigungen nicht ausreichend bewusst. Ich möchte mich dafür aufrichtig entschuldigen. Bürgermeister Froschauer hat mir zu keinem Zeitpunkt einen Anlass gegeben, an seiner persönlichen Integrität zu zweifeln. Ich kann es nicht ungeschehen machen, möchte aber eindringlich alle warnen, die solche Gerüchte weitergeben, dass sie bedenken sollen, was man Menschen damit antut.“ Besonders „perfide“ findet Froschauer, dass sich sogar Vertreter von politi-

schen Parteien in den Reigen der „Verbreiter“ einfügen. „Ich lasse mir das sicher nicht gefallen, diese Leute werden sicher noch von mir hören“, ergänzt Froschauer. Es dürften sich sogar Leute die Mühe gemacht haben, eine grafisch aufbereitete Version in Messenger-Diensten zu verschicken, die in der Region die Runde gemacht hat. Man müsse sich schon die Frage stellen, ob man bei solchen Anwürfen künftig noch Leute finden wird, die sich in der Politik engagieren, wenn man dann mit solchen Attacken konfrontiert sein könnte. ■

GRÜNE OASE

Stadtgarten wird offiziell eröffnet

GREIN. Am Sonntag, 14. Juli, findet um 14 Uhr die feierliche Eröffnung des Greiner Stadtgartens (Hauptstraße 50) statt.

Der Verein Stadt Land Fluss lädt ein, bei Musik von Stellaccord und Verpflegung vom Kaffeewagen Wagabund, einer Honig-Metverkostung vom Imkerverein Biene Strudengau, gemeinsam den Garten zu genießen. Im Jahr 2021 wurde das Konzept für den Stadtgarten erarbeitet. Nach

zwei weiteren intensiven Jahren der Umsetzungsphase hat der Verein Stadt Land Fluss das Vorhaben nun realisiert. Mit unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit und mit Hilfe der Mitglieder und vieler Helfer konnte aus einer brach liegenden Wiesenfläche ein allgemein zugänglicher Verweilgarten entstehen. Große Granitblöcke laden zum Sitzen ein. Vielfältige Bepflanzung fördert das Mikroklima und die Biodiversität, wodurch neue



Grüne Oase im Herzen von Grein wird eröffnet.

Foto: Verein Stadt Land Fluss

Lebensräume für Mikroorganismen, Insekten und Vögel geschaffen wurden. Eine 17 Meter lange Apfelhecke begrenzt geschickt die Nahtstelle zwischen Garten und Parkplatz. Die Holzplattform unter dem großen Nussbaum soll nicht nur als Rastfläche dienen. In Zukunft sollen darauf auch Vorträge, Workshops, kleinere Konzerte oder Unterricht stattfinden. Für besonders Durstige gibt es zusätzlich einen Trinkbrunnen. ■

KONZERT-HIGHLIGHT

Take That begeisterten bei Clam live

BURG CLAM. Gary Barlow, Mark Owen und Howard Donald begeisterten 6.000 Besucher beim von Tips präsentierten Konzert auf der Meierhofwiese.

Seit vielen Jahren ist Tips Partner der begehrten Clam-Live-Konzerte. „Damals haben sie mich etwas belächelt, als ich mit der Idee gekommen bin, hier große Konzerte mit Stars zu veranstalten. Ähnlich war das wohl auch bei Josef Gruber, als er eine Regionalzeitung gegründet hat. Ich glaube, wir haben beide etwas Großes für Oberösterreich geschaffen“, lachte Clam-Live-Gründer Michael Ehrenbrandtner beim Tips-Event und bedankte sich für die jahrzehntelange Zusammenarbeit. Mehrere treue Wegbegleiter waren es auch, die



Tips-GF Moritz Walcherberger, Julia Molnar, Lorenz Cuturi (Tips-GF und Gf. Ges. Wimmer Medien), Manuel Molnar (Vorst. dir. Sparkasse OÖ) Foto: cityfoto.at/Pelzl-Mairwöger

den Konzertabend mit Tips erlebten und bei netten Gesprächen das herrliche Ambiente genossen. So viel ist sicher, heute lacht man über die beiden Vordenker von damals nicht mehr. Die Konzerte am Fuße der Burg sind aus dem Eventkalender bei Tips nicht mehr wegzudenken. Mehr Bilder: www.tips.at/bildergalerien



Perger Tips-Gründer Josef Gruber (links) und Clam-Konzerte-Erfinder Michael Ehrenbrandtner Foto: Prime8nig



Take That begeisterten rund 6.000 Fans auf der Meierhofwiese.

Foto: cityfoto.at

MINUS 20 %

auf Ihren Schullisteneinkauf



Foto kstudio - de.freepik.com

Ab einem Einkaufswert von € 50,00
Ausgenommen Aktionsartikel,
preisgebundene Artikel,
Schulrucksäcke und Schultaschen
Gültig bis 30.09.2024

Frick Bad Leonfelden

Hauptplatz 16
4190 Bad Leonfelden

Tel.: 07213/8555

badleonfelden@buchhandlung-frick.at

Mo. - Fr.: 8³⁰-13⁰⁰ Uhr, 14⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

Sa.: 8³⁰-13⁰⁰ Uhr

Frick Perg

Dr.-Schober-Str. 12-14
4320 Perg

Tel.: 07262/52388

perg@buchhandlung-frick.at

Mo. - Fr.: 8⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

Sa.: 8³⁰-12⁰⁰ Uhr

FRICK

BUCH & PAPIER

www.buchhandlung-frick.at



Foto: Weibhold

Tote Radfahrerin am Straßenrand RECHBERG. Am Samstag-nachmittag war eine 60-jährige Münzbacherin mit ihrem Elektrofahrrad in Rechberg unterwegs. Kurz vor einer Hauseinfahrt stellte sie ihr Fahrrad neben der Fahrbahn ab und setzte sich aufgrund von Luftproblemen und Brustschmerzen in die Wiese. Ein aufmerksamer Anrainer kam der Frau zu Hilfe und setzte die Rettungskette in Kraft. Die Frau verlor das Bewusstsein. Die Reanimationsversuche von Rettungssanitätern und Notarzt blieben jedoch erfolglos.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALLERHEILIGEN



TODESFALL: Veronika Reindl, verstarb im 63. Lebensjahr;

Foto: privat

BAUMGARTENBERG



TODESFALL: Charlotte Spadinger, verstarb im 90. Lebensjahr;

Foto: privat

DIMBACH

GEBURTEN:

Tobias, Eltern: Barbara und Michael Brunner;
Maximilian, Eltern: Bettina und Julian Aigner;

LANGENSTEIN



TODESFALL: Frieda Karl, verstarb im 87. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL: Adolf Gaisbauer, verstarb im 86. Lebensjahr;

Foto: privat

NAARN

GEBURT:

Cristopher, Eltern: Tabita und Cristian Szalondai;

PABNEUKIRCHEN



TODESFALL: Elisabeth Haderer, verstarb im 87. Lebensjahr;

Foto: privat

PERG



TODESFALL: Ewald Palmethofer, verstarb im 83. Lebensjahr;

Foto: privat



TODESFALL: Friedrich Stauffer, verstarb im 85. Lebensjahr;

Foto: privat

ST. GEORGEN/GUSEN



TODESFALL: Eleonore Reidinger, verstarb im Alter von 77 Jahren;

Foto: privat

ST. THOMAS



TODESFALL: Franz Naderer, verstarb im 91. Lebensjahr;

Foto: privat

WALDHAUSEN

GEBURTEN:

Leona, Eltern: Julia und Jakob Wöran;
Amelie, Eltern: Magdalena und Alexander Eder;

WINDHAAG

GEBURT:

Amelie und Anika, Eltern: Carina und Stefan Infanger;

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik! Bitte um Zusendung an: sek-perg@tips.at



© Oberösterreich Tourismus Bad Ischl Robert Jesipovic

📍 Kurpark, Bad Ischl 🚶 Haltestelle: Bad Ischl Bahnhof

FREIZEIT TICKET OÖ

Einfach. Schön. Umweltfreundlich.

Tages-Öffiticket für ganz OÖ

Aktion 2024:

€ 19,90 statt € 24,90

Gültig im gesamten Salzkammergut*

Tages-Netzkarte

- Inkludiert: Bis zu **2 Erwachsene** und **4 Kinder/Jugendliche** unter 15 Jahren; auch alleine oder als Paar nutzbar.
- **Gültig:** Von Mo-Fr ab 9:00 Uhr sowie Sa/So/Feiertag ganztägig bis 03:00 Uhr morgens des Folgetages in allen öffentlichen Verkehrsmitteln im **gesamten Verbundraum OÖ** inkl. des **gesamten Salzkammerguts** *(OÖ + Salzburg + Steiermark).

www.ooevv.at

Fernverkehrszüge und Pöstlingbergbahn ausgenommen.

salz
kammer
gut 2024

oövv

LESERFOTOS

Die schönsten Bilder aus der Region

BEZIRK PERG. Woche für Woche erreichen uns wunderschöne Aufnahmen aus unserer Leserschaft. Leidenschaftliche Hobbyfotografen geben damit vielfältige Einblicke in die Region Mühlviertel.

Traumhafte Landschaftsaufnahmen, lustige Schnappschüsse von Kindern und Beweisfotos von einzigartigen Gemüse- oder Obstformationen: Die Kreativität unserer Leserschaft ist unermesslich groß und jede Woche bekommen wir ganz tolle Einsendungen, die wir auch auf der Facebook-Seite „Tips Perg“ immer wieder gerne mit euch teilen. Wer auch ein Bild in der Tips veröffentlichen möchte, schickt uns die Fotos in guter Auflösung und mit ein paar Infos dazu an: redaktion-perg@tips.at ■



Johann Grasserbauer hat dieses Bild in Mitterkirchen aufgenommen. F: Grasserbauer



Josef Eichinger hielt den Sonnenaufgang in Saxen fest.

Foto: Josef Eichinger



Sarah Niedermaier hat uns diesen Schnappschuss vom Geburtstag ihrer Tochter zukommen lassen, deren Outfit perfekt zur Schlagzeile der Perger Tips passte.

Foto: Sarah Niedermaier

Solar Sorglos

Sie wollen Ihren Strom aus der Sonne unkompliziert selbst produzieren?



Exklusiv für
Tips-Leser:innen:
**€ 330,-
RETOUR***

Sorgenfrei zur Photovoltaikanlage, ohne große Sofortinvestition! Mit Solar Sorglos bieten wir Ihnen die Möglichkeit, mittels Ratenkauf eine qualitativ hochwertige Photovoltaikanlage zu erwerben.

Wählen Sie aus einem von drei Komplettpaketen jenes, das zu Ihrem Haus passt. Die Expertinnen und Experten unserer lokalen Partnerunternehmen kommen zu Ihnen nach Hause, prüfen die technischen Voraussetzungen und errichten Ihre Photovoltaikanlage.

Bei Unterschrift des Solar Sorglos Antrages bis 31.7.2024 erhalten Tips-Leser:innen sechs Monate nach Inbetriebnahme der Solar-Sorglos-Anlage € 330,- retour*.

* Details zu den Solar Sorglos Anlagenpaketen und den Teilnahmebedingungen der Tips-Aktion unter www.energieag.at/tips

In Kooperation mit



Energie. Aber Gut.
energieag.at/tips

So kommen Sie zu Ihrer Solar Sorglos-PV-Anlage:

- 1 Einfach QR-Code scannen und das für Sie passende Photovoltaik-Paket auswählen.



energieag.at/tips
Jetzt scannen und
Vorteil sichern!

- 2 Unsere Partnerunternehmen kontaktieren Sie und vereinbaren einen Ersttermin. Nach der Prüfung, ob die gewünschte Anlage realisierbar ist, wird diese bei Ihnen installiert.
- 3 Nach Inbetriebnahme der Solar Sorglos-Anlage erhalten Sie einen Ratenzahlungsplan, ein Sachversicherungs-Handout und die Vertragsunterlagen für die Einspeisung Ihres erzeugten Stromüberschusses.

ENERGIEAG
Vertrieb



Die Maturanten der 8 A mit ihren Pädagogen

Foto: GMR Fotografen Gesellschaft

NIE MEHR SCHULE

Matura bestanden am Europagymnasium

BAUMGARTENBERG. Matura-foto der 8A-Klasse: 4. Reihe von links: Leo Gössinger (Schwertberg), Gabriel Geyrhofer (Schwertberg), Alexander Jahn (St. Valentin), Maximilian Reiter (Ried/Rdm.), Fabian Reisinger (Pabneukirchen), Thomas Peyreder (St. Thomas), Maximilian Heindl (Naarn), 3. Reihe: Lorenz Egger (Naarn), Matthias Prinz (Münzbach), Julian Pils (Mauthausen), Sarah Huber (Amstetten), Valentina Schwarz (Mauthausen), Franziska Dier-neder (Naarn), Amy Fonfé (Naarn), Anna-Sophie Haider (Pabneukirchen), Jan Käferböck (Bad Zell), Peter Baumann

(Perg), 2. Reihe: Stefan Koppenberger, Doris Campbell, Hannah Palmetzhofer (Baumgarten-berg), Assunta Merckens (Schwertberg), Hannah Hintersteiner (Bad Kreuzen), Jana Schachinger (Pabneukirchen), Sandra Gruber (Baumgarten-berg), Jana Brandstötter (Bad Kreuzen), Karin Maindok, Ewald Cerwenka, Reinhold Spannlang, Peter Gusenbauer, 1. Reihe sitzend von links: Karin Tüchler, Katharina Schönböck, Katharina Blumauer, Petra Heiml, Dir. Verena Schuster-Schedlberger, KV Marion Haslhofer, Rowena Hametner, Ernst Raffetseder, Josef Pürmayr. ■

EUROPAGYMNASIUM

Bestanden: Jetzt geht's in die großen Ferien

BAUMGARTENBERG. Matura-foto der 8 B-Klasse: 4. Reihe von links: Hajo Böhm (Perg), Vincent Adali (Perg), Martin Ebenhofer (Allerheiligen), Julian Binder (Bad Zell), Alexander Schimpl (Windhaag/Perg), Konrad Dultinger (Perg), Leonard Pabisch (Perg), Felix Fröschl (Münzbach), 3. Reihe: Philipp Peschek (Tragwein), Gloria Luks (Ardagger), Magdalena Kastler (Perg), Kaja Weichselbaumer (Bad Kreuzen), Naomi Breinesberger (Perg), Johanna Katzenschläger (Perg), Verena Schinnerl (Bad Zell), Selina Hoffmann (Waldhausen), Soraya Gör (Perg), Andrea Brunner (Windhaag/Perg).

2. Reihe: Stefan Koppenberger, Christoph Schützeneder, Karin Long, Hanna Keplinger (Saxen), Maria Heiligenbrunner (Perg), Luise Schedlberger (Bad Zell), Miriam Kerschbaumer (Saxen), Anna Hochgatterer (Münzbach), Fiona Irrgeher (Perg), Doris Campbell, Leonhard Küllinger, Peter Gusenbauer, Helmut Schwabegger.

1. Reihe sitzend: Karin Tüchler, Katharina Schönböck, Ewald Cerwenka, KV Irene Giera, Dir. Christian Rad (Vorsitz: BRG Traun), Dir. Verena Schuster-Schedlberger, Franziska Hayder, Margarita Kaspar-Verdino, Martina Emhofer. ■



Die Maturanten der 8 B-Klasse haben es geschafft.

Foto: GMR Fotografen Ges.

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Nikolaus Gattringer-Ebner
Tel.: +43 7262 54000-1674
n.gattringer@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Neuer Lions-Präsident

Bei der Versammlung des Lions Club Perg im Seminarhotel Windhör in Saxen wurde Ende Juni die Präsidentschaft übergeben. Josef Brabenetz (rechts) hat sein Amt an den Saxener Heinrich Hochstöger (links) übergeben.

Im Rahmen der Lions-Veranstaltung fand auch eine Neuaufnahme statt. Neu im Team des karitativen Service-Clubs sind nun Reinhard Binder und Roland Vuketich. Bei einem gemütlichen Ausklang im Biohof Windhör wurden die Übergabe und die Neuaufnahme im Anschluss noch gebührend gefeiert.

Foto: Lions Club Perg

ZIMTWIRBEL

Zwei fixe Geschäfte

LINZ/PASCHING/MAUTHAUSEN.

Drei Monate lang konnten sich die Linzer heuer an verschiedenen Zimtschnecken-Sorten an der Landstraße erfreuen, dann war erst mal Schluss. Nun verkündete der Betreiber von Zimtwirbel die Rückkehr der beliebten Süßspeisen.



Foto: Volker Weihbold

Zimtwirbel-Gründer Gerhard Winkler

Im Februar diesen Jahres eröffnete Gerhard Winkler, Geschäftsführer der Bäckerei Winkler mit Hauptsitz in Mauthausen, das Pop-up-Geschäft Zimtwirbel auf der Linzer Landstraße. Ein regelrechter Hype entwickelte sich um die Zimtschnecken, welche in acht verschiedenen Varianten angeboten wurden. Ende April schloss der Pop-up-Store und ging in die Sommerpause – jedoch mit der Ankündigung, dass es mit Zimtwirbel weitergehen werde.

Nun verkündet der Betreiber auf

Instagram: „Zimtwirbel ist zurück“, und zwar mit einem fixen Standort in der PlusCity. Wann genau eröffnet wird, verrät das Team rund um Gerhard Winkler noch nicht.

Einen Tag später gab es die nächste Überraschung: Es wird sogar einen zweiten Zimtwirbel-Standort geben: in der Linzer Innenstadt. Eröffnet werden soll im Herbst dieses Jahres. Den genauen Standort dürfe man jedoch noch nicht verraten. ■



Trachtenfoto-Voting Michaela Grurl aus St. Georgen/Walde freut sich mit ihrem Freund Martin Schübl über den ersten Platz beim Online-Voting und damit über ein Trachtenoutfit im Wert von 1.000 Euro von der Wichtlstube sowie eine Führung durch den Innviertler Brauturm für fünf Freunde und eine Kiste Raschhofer Märgen. Überreicht wurden die Preise von Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger (l.) und Christoph Scheriau (r.) von der Brauerei Raschhofer.

Foto: Tips



Energie NA GEH!

Ihr alter Anbieter kündigt Ihren PV- Einspeise-Vertrag?

Wechseln Sie jetzt mit Ihrem Solarstrom zu einem verlässlichen und fairen Partner. Alle Infos:
oekostrom.at/photovoltaik



**JETZT
WECHSELN**
12 Monate
Preis-
garantie

COOL!



oekostrom^{AG}
100% ÖKO, 100% FAIR

Arbing

Die Gemeinde
im Porträt

Fläche: 12,02 km²
Höhe: 278 m
Einwohner: 1.543

Bürgermeisterin:
Hermine Leitner (ÖVP)

Homepage:
www.arbing.at

Gemeindeamt:
Hauptstraße 39
4341 Arbing
+43 7269 375
gemeinde@arbing.ooe.gv.at

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag (wieder ab September)
13:00 - 17:00 Uhr



ORTSGESPRÄCH

Arbing investiert in die
Generation der Zukunft

ARBING. Die Gemeinde Arbing erfreut sich als Wohngemeinde vor allem bei jungen Familien höchster Beliebtheit. Eine große Herausforderung stellt daher die Instandhaltung und der Ausbau der Kinderbildungseinrichtung dar. Daher wird nun der alte Kindergarten wieder revitalisiert, um der großen Nachfrage nach Betreuungsplätzen gerecht zu werden.

„Wir haben so viele Anmeldungen für die Krabbelstube wie noch nie zuvor“, berichtet die Bürgermeisterin Hermine Leitner (ÖVP). „Deshalb müssen wir schnell eine Lösung parat haben.“

Nachdem im Gemeinderat der Finanzierungsplan für die zusätzliche Kindergarten- und Krabbelgruppe beschlossen wurde, konnte mit den Arbeiten im ehemaligen Kindergarten hinter der Gemeinde begonnen werden.

Hier werden zwei Krabbelstuben installiert. Dafür wurden bereits die Wände angepasst und die notwendigen Elektro- und Sanitärinstallationen durchgeführt. Derzeit werden die Malerarbeiten fertiggestellt, der Garten gestaltet und der Spielplatz angelegt. Im August wird bereits die Möbelleverung für die Krabbelstube geliefert und die Lüftung installiert



Bgm. Hermine Leitner

Foto: Petra Kragl

sowie die Küche und das Büro eingerichtet. Der Start ist mit Schulbeginn geplant. In der ehemaligen Krabbelstube im Kindergarten am Schlossberg wird die für ein Jahr genehmigte U3-Gruppe angesiedelt. Insgesamt werden 234.000 Euro investiert.

Pädagogin gesucht

„Mit einer Sonderförderung des Landes ist das stemmbar. Wir merken generell aber, dass sich hier einiges verändert hat. Die Mütter kommen einfach früher, weil sie wieder arbeiten wollen. Das größte Problem ist aber, auch das nötige Personal für die zusätzlichen Gruppen zu finden. Wir sind schon ganz gut aufgestellt, aber eine Pädagogin wird noch gesucht“, so die Ortschaftsfürin. Bis 22. Juli läuft hier noch die Bewerbungsfrist.

Beliebtes Ferienprogramm

Auch im Sommer ist das Angebot in Arbing für Familien recht attraktiv. Neben zahlreichen Freizeitaktivitäten wurde auch wieder ein umfangreiches Ferienprogramm erstellt. Von Schwimmkursen über eine Abenteuerfahrt auf der Naarn bis hin zum Kino-Event ist für jeden Geschmack etwas dabei. „Ich möchte mich hier bei allen mitwirkenden Organisationen und Vereinen bedanken, die hier wirklich ganz tolle Aktionen machen“, so die Bürgermeisterin.

Was will die Jugend?

Um herauszufinden, was die Jugend in der Gemeinde schätzt und was ihr fehlt, hat die Gemeinde Arbing von der FH Oberösterreich eine Befragung durchführen lassen. Unter dem Titel „Ask the youth“ wurden Fragebögen verteilt und auch online übermittelt. Befragt wurden alle im Alter zwischen 14 und 24 Jahren. „Ein Großteil der Befragten möchte in Arbing bleiben, was uns natürlich freut. Was fehlt, sind natürlich Lokale, wo sich Jugendliche treffen können. Was uns überrascht, ist, dass die Themen Klima und Gesundheit nicht als wichtigste angegeben wurden.“ Detaillierte Ergebnisse der Auswertung werden bald bekanntgegeben.

Trotzdem setzt natürlich auch die Gemeinde Arbing auf die Einsparung von Ressourcen, um den Energieverbrauch zu reduzieren und hat in diesem Zusammenhang die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED so gut wie abgeschlossen. Nach Sonnenuntergang bis 22 Uhr ist die Beleuchtung zu 100 Prozent aktiv, von 22 Uhr bis Mitternacht wird sie auf 50 Prozent und bis 5 Uhr früh auf 30 Prozent abgesenkt, was enorme Stromeinsparungen zur Folge hat. ■



Aus altem Kindergarten hinter der Gemeinde wird eine Krabbelstube.

Foto: mip



Die Bauarbeiten beim Spielplatz sind in vollem Gange.

Foto: Hermine Leitner

FREIZEIT-ANGEBOT

Neuer Spielplatz nimmt Gestalt an

ARBING. Neben dem Turnsaal der Volksschule laufen die Arbeiten auf Hochtouren. Mit Unterstützung der Arbinger Wirtschaft und zahlreicher Helfer entsteht ein neuer öffentlicher Spielplatz.

„Wir hätten uns vieles nicht leisten können. Es macht einen schon stolz als Bürgermeisterin, wenn sich so viele Leute einbringen“, so Ortschefin Hermine Leitner. Durch einen gemeinsamen Beschluss im Gemeinderat wurde auch heuer wieder die Nutzung des Kindergarten-Spielplatzes über den Sommer ermöglicht. Schon bald soll dann aber der neue Treffpunkt für Familien fertig sein. „Es mussten einige Bäume gefällt werden. Diese

werden aber wieder für Balance-Geräte oder als Abgrenzungen eingebaut“, erklärt Leitner. Viele Materialien für den Spielplatzbau wurden von Firmen aus dem Betriebsbaugelände zur Verfügung gestellt.

Absolutes Highlight des neuen Treffpunkts soll ein Kunstrasen-Ballsportplatz werden, der für alle möglichen Ballspielarten ein ganzes Jahr nutzbar wird. „Das war ein großer Wunsch aus der Bevölkerung, dem wir gerne Rechnung tragen“, bedankt sich die Ortschefin für den Einsatz auch beim Elternvereinsobmann Michael Pühringer und beim Bauausschussobmann Michael Hofstädter. „Nur gemeinsam geht sowas, der Platz wird für alle Generationen ein Treffpunkt.“ ■

VOGELSCHAU

Storchennachwuchs zieht Zuschauer an

ARBING. Bereits zum zweiten Mal hat sich heuer am Bahnhof in Arbing ein Storchpaar angesiedelt und auch Nachwuchs bekommen.

„Zwei Jungstörche können wir beobachten. Leider haben viele Gespräche, die ich mit Verantwortlichen der ÖBB geführt habe, nicht zu meinem gewünschten Ergebnis geführt, den Horst mit einer Nisthilfe zu unterstützen“, so Bürgermeisterin Hermine Leitner, die aber dranbleiben will. Der Grund dafür ist die sehr kleine Auflagefläche des Funkmastens, die ein Anbringen einer Nisthilfe schwierig gestaltet. „Die Störche sind ein absolutes Highlight für viele. Manche Hobbyfotografen machen sich



Störche am Bahnhof

Foto: J. Hochgatterer

täglich auf den Weg, um den Störchen zuzusehen und den richtigen Augenblick mit ihrer Kamera festzuhalten“, weiß die Ortschefin. Faszinierend sind auch die Flugwege der Zugvögel: Sie haben anscheinend an der Renaturierung Gefallen gefunden und pilgern immer von ihrem Nest dorthin. ■



Wir sind ein international tätiger Produktions- und Handelsbetrieb im Bereich Bauzusatzstoffe



Berolan GmbH®
Dry Mortar Additives

Berolan GmbH | Technologiestraße 7 | 4341 Arbing
+43 7269 60 860 | office@berolan.at | www.berolan.at



Friseursalon
Ingrid
Steindl

Feuerwehrstraße 4, 4341 Arbing
0660 6423835, Ingrid_Steindl@gmx.at
Termin nach Vereinbarung!

FREIBAD

Beliebter Treffpunkt für Jung und Alt

ARBING. Am 22. Juni hat das Arbinger Freibad wieder die Pforten geöffnet. Zu günstigen Preisen genießen hier alle Generationen ihre Freizeit. Möglich ist das, weil sich der Tennisclub mit seinen Ehrenamtlichen seit zwei Jahren um den Betrieb kümmert.

Der Tennisclub Arbing hat sich auch heuer wieder bereit erklärt, die Instandhaltungsarbeiten im Freibadgelände sowie die Ausschank zu übernehmen. „Es ist ein Treffpunkt für Jung und Alt, die Arbinger, aber auch viele Familien aus den Nachbargemeinden, kommen gerne. Es ist ein richtiger Treffpunkt. Ohne die fleißigen Helfer wäre der Betrieb aber nicht möglich“, bedankt sich Bürgermeisterin Hermine Leitner für die vielen frei-

willigen Stunden. Die gesamte Technik wurde heuer neu gemacht. „Das war auch schon notwendig, die Anlagen waren 27 Jahre alt. Mit den Fördergeldern konnten wir uns das leisten. Insgesamt wurden in die Sanierung rund 145.000 Euro investiert“, verrät die Ortschefin.

Ehrenamtliche sind die Seele des Freibades

Das Herz des Freibades sind aber die Mitglieder des Tennisclubs, die sich die zwei Monate bis Ende August um den Betrieb und die Ausschank kümmern. Heuer haben die fleißigen Helferlein auch den Platz vor dem Kiosk neu gepflastert und mit grünen Palmen verschönert. „Es ist wirklich ein Schmuckstück, auf das wir sehr stolz sein können“, so Leitner. Federführend



Ohne sie läuft nichts: Ein großer Dank gilt den Ehrenamtlichen des Tennisclubs Arbing, die den täglichen Betrieb übernehmen.

Foto: Gemeinde Arbing

verantwortlich dafür ist Obmann Johann „Xaver“ Huber, der die Organisation der Dienste über hat. Besonders familienfreundlich im Arbinger Freibad ist nicht nur die wunderschöne, überschaubare Anlage, sondern auch die Preisgestaltung. Kinder zah-

len bis 15 Jahre keinen Eintritt. Die Tageskarte kostet für Jugendliche bis 20 Jahre 2 Euro, für Erwachsene 4 Euro. Saisonkarten sind um 20 und 30 Euro erhältlich, eine Partnerkarte kostet nur 50 Euro. Geöffnet ist täglich von 10 bis 20 Uhr. ■

SAVE THE DATE

Kult: Waldfest

ARBING. Das beliebte Waldfest am legendären Festgelände in Hummelberg findet heuer von Freitag, 26. Juli, bis Sonntag, 28. Juli, statt. 1972 wurde die Kulturveranstaltung von der Union Arbing aus der Taufe gehoben. Details zum Festprogramm werden noch bekannt gegeben. ■

KLEINDENKMAL

Hubertus zu Ehren

ARBING. Heuer im Mai wurde der neue Hubertus-Bildstock zu Ehren des heiligen Hubertus, dem Schutzpatron der Jagd und Jäger, feierlich eingeweiht. Die Arbinger Jägerschaft hatte sich dieses Projekt schon seit geraumer Zeit zum Ziel gesetzt und mit viel Engagement und handwerklichem Geschick verwirklicht.



Bildstock in Frühstorf Foto: Jägerschaft Arbing

Der renommierte Bildhauer Heinrich Langeder aus Münzbach schnitzte das beeindruckende Bildnis des Heiligen Hubertus aus einer über 100 Jahre alten Eiche. Die Vorbereitungen für das Dach und den kunstvoll gestalteten Platz wurden von den Arbinger Waidmännern in zahlreichen Arbeitsstunden erbracht. Zur Segnungsfeier versammelten sich alle Arbinger Jäger, zahlreiche Jäger aus den Nach-

barjagden sowie viele Arbinger, um an diesem besonderen Ereignis teilzunehmen. Dieses wurde von den Klängen der Jagdhornbläser, die der Feier eine würdevolle Atmosphäre verliehen, begleitet. Der neue Hubertus-Bildstock soll nicht nur ein Ort der Andacht und Besinnung sein, sondern auch ein Symbol für die Verbundenheit der Jägerschaft mit der Natur und der örtlichen Gemeinschaft. ■

GASTSPIEL

Musical wird in Linz gezeigt

ARBING. Der Musikverein Arbing bringt das Musical „Freude“ von Kurt Gable gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendchor ARBEO und drei namhaften Solisten am Samstag, 21. September, um 19 Uhr und am Montag, 23. September, um 9 und um 11 Uhr im Festsaal des Palais Kaufmännischer Verein zur Aufführung. Insgesamt sind an der Produktion, die im Herbst 2023 in Arbing Premiere gefeiert hat, fast 100 Aktive aus der kleinen Machlandgemeinde beteiligt. Die musikalische Leitung hat Kapellmeisterin Elisabeth Schwaiger über. Vorverkaufskarten für die Abendvorstellung gibt es auch unter kontakt@mv-arbing.at, die Schülertickets sind auf www.palaislinz.at erhältlich. ■

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Linda Froschauer
+43 664 5013011
l.froschauer@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



BERNEGGER

Kunststoffsortieranlage im Ennshafen eröffnet

ENNS. Im Rohstoffpark der Firma Bernegger ging nach einem mehrmonatigen Probe-
lauf eine neue Anlage offiziell
in Betrieb. Ende Juni erfolgte
im Beisein von Klimaschutz-
ministerin Leonore Gewessler
von den Grünen und Landes-
hauptmann Thomas Stelzer
von der ÖVP die feierliche Er-
öffnung von TriPlast.

Ab dem Jahr 2025 ist die gemein-
same Sammlung von Kunststoff-
und Metallverpackungen öster-
reichweit verpflichtend. Bereits
jetzt werden im Gelben Sack und
der Gelben Tonne Plastikflas-
chen, Joghurtbecher, Tuben,
Obsttassen, Verpackungsfolien,
Getränkekartons, Getränkedosen
und viele andere Verpackung-
smaterialien gesammelt. Diese
Leichtverpackungen können ab
nun im Ennshafen sortiert und
einer Wiederverwertung zuge-
führt werden. Laut EU-Vorgaben
sollen zukünftig 50 Prozent der
Materialien wiederverwertet
werden, aktuell liegt die Quote in
Österreich bei etwa 25 Prozent.
Das Recycling von Kunststoff ist
nicht einfach, denn es gibt zahl-
reiche unterschiedliche Kunst-
stofftypen. Zudem bestehen viele
Verpackungen aus mehreren Ma-
terialien und sind oft verunrein-
igt. Nach der Anlieferung wer-
den die Abfälle aus den Samm-
lungen von ARA und dem Grü-
nen Punkt zuerst händisch vor-
sortiert.

Moderne Technik im Einsatz

In einem Trommelsieb werden die
Abfälle nach Größe sortiert und
Folien mit einem Gebläse abge-
saugt. Mittels modernster Nahin-
frarotsensorik und unter Zuhilfenahme
von Künstlicher Intelligenz bereitet
die Anlage voll digitalisiert Rohstoffe
auf und er-



Am 28. Juni erfolgte die feierliche Eröffnung im Ennshafen.

Foto: Wolfgang Simlinger

zielt eine deutlich höhere Aus-
bringung bei gleichzeitig gesteig-
ter Qualität. Die Sensoren erken-
nen, analysieren und trennen
sortenrein 24 verschiedene Wert-
stoffe. Somit kann eine Sortier-
tiefe von etwa 80 Prozent erreicht
werden. Am Ende des Sortiervor-
gangs werden die Abfälle zu etwa
einer Tonne schweren Ballen ge-
presst. Die Verpackungen können
anschließend für die Herstellung
neuer Verpackungen oder ander-
er Produkte wie Shampoo-Flas-
chen, Kanister, Folien oder Bau-
teile für die Automobil- und Elek-
troindustrie verwendet werden.

Größte Anlage in Europa

Das Kreislaufwirtschaftsprojekt
im Ennshafen hat eine Kapazität
von 100.000 Tonnen an Kunst-
stoff- und Metallverpackungen
pro Jahr und soll in Zukunft die
Hälfte der österreichischen Sor-
tierkapazität abdecken.

Durch das Investment von 65 Mil-
lionen Euro werden mehr als 60
neue Jobs geschaffen.

„Österreich hat sich zum Ziel ge-
setzt, das Recycling von Kunst-
stoffverpackungen bis 2025 zu
verdoppeln. Die neue Sortieran-
lage leistet hierfür einen wichti-
gen Beitrag, weil sie Materialien
für das anschließende Recycling
aufbereitet und so die wertvollen
Rohstoffe nicht verloren gehen.
Die neue Anlage ist damit ein
wichtiger Baustein für die öster-
reichische Kreislaufwirtschaft

und stärkt gleichzeitig den Kli-
maschutz“, freute sich Klima-
schutzministerin Leonore Ge-
wessler von den Grünen.

Für Landeshauptmann Thomas
Stelzer hat das Projekt eine große
wirtschaftliche Bedeutung: „Von
TriPlast profitiert nicht nur die
Umwelt, sondern auch der Ar-
beits- und Wirtschaftsstandort
nachhaltig, das stärkt unsere Po-
sition als europäischer Innova-
tionsvorreiter im Bereich der
nachhaltigen Industrie.“ ARA-
Vorstandssprecher Harald Hauke
betont die Zusammenarbeit: „Mit
unserer strategischen Partner-
schaft und dem grenzüberschrei-
tenden Joint Venture rüsten wir
Österreich und die EU für die Re-
cyclingquoten ab 2025. TriPlast
schafft unglaubliche 20 Tonnen
pro Stunde und ist dreimal so groß
wie bestehende Anlagen in Ös-
terreich.“

Für Geschäftsleiter Kurt Berneg-
ger hat der Firmenstandort eine
wichtige infrastrukturelle Bedeu-
tung: „Der Ennshafen erlaubt eine
trimodale Anbindung per Lkw,
Schiene und Schiff. Der Anlagen-
verbund ermöglicht eine autarke
Versorgung mit nachhaltiger
Energie. Dadurch stellen wir
emissionsarm und klimafreund-
lich Sekundärrohstoffe für eine
gelungene Kreislaufwirtschaft zur
Verfügung und übernehmen ge-
meinsam Verantwortung für
unsere Umwelt und die kommen-
den Generationen.“ ■

Dörfel folgt Landesrat Hattmannsdorfer nach OÖ.

Christian Dörfel, Klubob-
mann der ÖÖVP, wird Landesrat
für Soziales, Integration und Ju-
gend. Er übernimmt die Funktion
im Herbst von Wolfgang Hatt-
mannsdorfer (ÖVP), der in Wien
Anfang 2025 die Funktion des
WKO-Generalsekretärs über-
nimmt. Landtagsabgeordnete
Margit Angerlehner wird künft-
ig den ÖÖVP-Landtagsklub führen.



Foto: ÖÖVP

Alle Inhalte
zum Thema



Erleichterung für Kleinunternehmen

OÖ. Der Ministerrat hat die An-
hebung der Umsatzgrenzen für die
Kleinunternehmerregelung auf
55.000 Euro beschlossen. Wirt-
schaftskammer OÖ-Präsidentin
Doris Hummer und EPU-Sprecher
Michael Stingeder begrüßen die
seit längerem von der WKO ge-
forderte Anhebung. „Ein erster
wichtiger Entlastungsschritt und
endlich Erleichterungen für kleine
Unternehmen“, so Hummer.

Alle Inhalte
zum Thema



Oberösterreich-Vorsitz

OÖ. Staffeliübergabe: Oberöster-
reich hat von Niederösterreich den
Vorsitz in der Landeshauptleute-
Konferenz und im Bundesrat
übernommen, hat diesen nun das
zweite Halbjahr inne. Hauptthe-
men von Landeshauptmann Tho-
mas Stelzer (ÖVP): Stärkung des
Wirtschaftsstandorts und Büro-
kratieabbau. Die Zusammenarbeit
zwischen den Ländern sei die
„Antithese zu den Wadlbeibereien
in anderen Ebenen“, sieht er die
Landeshauptleutekonferenz als
starke, stabile Kraft.

Alle Inhalte
zum Thema



BAUVERZÖGERUNG

Rückschlag für neue Donaubrücke

MAUTHAUSEN. In weite Ferne gerückt scheint der Baustart der neuen Donaubrücke in Mauthausen: Das Bundesverwaltungsgericht hat die UVP-Genehmigungen aufgrund von Beschwerden geprüft und den Ausschluss der aufschiebenden Wirkung aufgehoben. Das Stauszenario ist prolongiert.

Das Projekt für den Neubau der Donaubrücke wurde im Juli 2022 zur Umweltverträglichkeitsprüfung eingereicht. Am 22. Februar 2024 haben die Behörden den positiven Bescheid erlassen. Aufgrund von Beschwerden hat das Bundesverwaltungsgericht die UVP-Genehmigungen geprüft. Für die Menschen in der Region, die tagtäglich die Donau queren müssen, bleibt das Stauszenario rund um die Donaubrücke Maut-



Kein Stau-Ende in Sicht Foto: Weibold

hausen noch länger bestehen, denn das Bundesverwaltungsgericht hat den Ausschluss der aufschiebenden Wirkung als Behördenbescheid aufgehoben. Damit ist ein Baustart ausgeschlossen. Nachdem mehrere Beschwerden aus beiden Bundesländern fristgerecht Anfang April bei den UVP-Behörden der Länder OÖ und NÖ eingebracht wurden, erfolgte die Beschwerdevorlage

(Übergabe) an das Bundesverwaltungsgericht Wien (BVwG). Dieses hat als erste Instanz für Beschwerden gegen einen UVP-Bescheid die Rechtmäßigkeit des Bescheids und die Argumente der Beschwerdeführer geprüft. Das BVwG hat den Spruchpunkt aus dem UVP-Bescheid zur Aberkennung der aufschiebenden Wirkung aufgehoben. „Ein gut ausgebautes Straßennetz ist für den Arbeits- und Wirtschaftsstandort OÖ besonders wichtig. Die Verzögerung geht zu Lasten der Bevölkerung“, kommentiert der oö. Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP) die Entscheidung. Eine bittere Enttäuschung nennt es auch die nö. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (ÖVP). „Die Erkenntnis, dass die tägliche Mehrbelastung von ca. 350.000 bis 400.000 KFZ-km in der Region in

der Zeit der Sperre der Bestandsbrücke, also zumindest fünf Monate, vom Bundesverwaltungsgericht als nicht gravierend eingestuft wurde, wiegt schwer“, so Infrastruktur-Landesrat Günther Steinkellner (FPÖ). Aufgrund des schlechten Zustands der Brücke sollten die Bauvorbereitungen parallel zum Verfahren vorangetrieben werden. Alle Sanierungs- und Sicherheitsmaßnahmen werden fortgeführt, um eine langfristige Sperre der Brücke zu vermeiden. Das Prüflintervall wurde verkürzt. Dadurch kann der Zustand der Brücke umfassend überwacht werden. Neben den Sanierungen bleibt die seit März 2023 geltende Tempobegrenzung von 30 km/h bestehen, um eine weitgehend unterbrechungsfreie Querung über die Donau in Mauthausen sicherzustellen. ■

ARBEITSMARKTSERVICE

Arbeitslosigkeit steigt

PERG. Die Arbeitslosenquote liegt in Perg mit 3,1 Prozentpunkten deutlich unter dem oberösterreichischen Durchschnitt (4,2 Prozentpunkte). Dennoch zeigte sich im Juni der höchste Anstieg der letzten zwölf Monate.

1.041 Personen waren im Juni 2024 beim Perger AMS arbeitslos gemeldet, darunter 515 Frauen und 499 Männer – ein Anstieg von 20,6 Prozent. Zwar seien die Beschäftigungszahlen aktuell noch stabil, berichtet Stefan Gringinger, Geschäftsstellenleiter des AMS Perg, doch war der Bestandswert mit 504 gemeldeten Stellen der bis dato niedrigste im Jahr 2024. Vor allem in Handel, Gastronomie und Produktion zeigen sich deutlich weniger Stellenzugänge als im Vorjahresmonat. Der Anstieg der Arbeitslo-



Arbeitslosigkeit steigt Foto: VOLKER WEIBOLD

senzahlen sei aber nicht nur Perger Betrieben zuzuschreiben, auch Betriebe aus dem Zentralraum und den umliegenden Bezirken sollen vermehrt Stellen freigesetzt haben. Vom Anstieg am meisten betroffen sind Männer im erwerbsfähigen Alter, so waren im Juni 25,8 Prozent mehr Männer im Alter zwischen 25 und 50 Jahren beim AMS gemeldet als im vorigen Jahr. Mit 3,1 Prozentpunkten ist die Perger Arbeitslosenquote jedoch noch immer deutlich unter dem oberösterreichischen Durchschnitt. ■

WIFI PERG

Zehn neue Werkmeister aus Perg

PERG. Anfang Juli haben zehn Teilnehmende die Wifi-Werkmeisterschule für Maschinenbau und Betriebstechnik abgeschlossen und erhielten im Anschluss im feierlichen Rahmen ihre Zeugnisse.

Die Wifi-Werkmeisterschule ist österreichweit bekannt für hohe Qualität und vergibt ihren Absolventen staatlich anerkannte und europaweit gültige Zertifikate. Vergangenen Mittwoch, 3. Juli, feierten zehn dieser Absolventen ihren Abschluss in Maschinenbau und Betriebstechnik und erhielten feierlich ihre Zeugnisse. An drei Abenden in der Woche und teilweise auch freitags und samstags hatten sich die Kursteilnehmer berufsbeglei-



Große Freude: Zehn WIFI-Absolventen erhielten ihre Zertifikate. Foto: WIFI OÖ

tend in technischen wie wirtschaftlichen Fächern weitergebildet und sind nun bereit für den Arbeitsmarkt. Am Montag, 9. September, beginnt die nächste Werkmeisterschule Maschinenbau/Betriebstechnik am Wifi in Perg. ■

HANDYMAST-DEBATTE

Auch Daten und Fakten beruhigen die Anrainer in Mitterberg nicht

PERG. Dass die Datennutzung über Mobilfunk immer größer wird, steht außer Zweifel. Daher müssen Netzbetreiber auch für ein gut ausgebautes Netz sorgen. So wie in den Katastralgemeinden Pergkirchen und Altenburg. Sonst zahlen sie Strafe.

Die Vorgaben von der Rundfunkregulierungsbehörde RTR sind fix vorgegeben, die Versorgung muss von den Mobilfunkanbietern flächendeckend gewährleistet werden. Bei einer Infoveranstaltung der Stadtgemeinde Perg, die über die Notwendigkeit eines Handymastens in Mitterberg nähere Details für die Anrainer liefern sollte, wur-

den dazu auch alle Daten und Fakten auf den Tisch gelegt. Kurt Reichinger von der Telekom-Regulierungsbehörde (RTR) und Harald Dospelgruber vom Netzbetreiber Hutchison Drei Austria versuchten mit zahlreichen Daten und Grafiken, die Notwendigkeit des Standorts für eine bessere Versorgung darzulegen. Auch von Seiten der Stadt wurden alle bisher gesetzten Schritte erklärt. Für die Anrainer kein Grund, das Vorhaben gutzuheissen. „Natürlich gibt es auch Leute, die sagen, dass es schwierig ist, Home Office zu machen“, erklärt auch der zuständige Planungsausschuss-Obmann Klaus Asanger. Darüber hinaus sei auch eine durchgehende Netzabdeckung



Handymast mit 42 Metern soll in Mitterberger Wald. Foto: AdobeStock/joerghartmannphoto

entlang der Straße für Einsatzorganisationen ein wichtiges Thema. Gegen diese logischen Gründe für eine Errichtung brachten die Anrainer einmal mehr ihre Sorgen um ihre Gesundheit ein und dass es zu einer Entwertung ihrer Liegenschaften

komme. „Warum sollen wir einen Mast bei uns aufstellen lassen, der nur anderen was bringt“, meinte ein Anrainer. „Weil auch bei anderen einer steht, der euch was bringt“, erklärte Dospelgruber. Die Grenzwerte bezüglich der Strahlung würden hier gerade mal zu 0,26 Prozent erreicht, also auch da bestehe keine Gefahr.

Die Mitterberger bleiben (zumindest der anwesende Teil) bei ihrer ablehnenden Haltung. Freilich, von der jüngeren Generation, die sich eine flächendeckende Mobilfunkversorgung wünschen, war keiner da. „Wenn es jetzt nicht kommt, wird auch die nächsten 30 Jahre nichts kommen“, gab Reichinger abschließend zu bedenken. ■

NEUE HEIMAT OÖ

Neue Wohnungen: modern und barrierefrei anpassbar

MAUTHAUSEN. Anstelle des alten Gerichtsgebäudes entstehen 19 attraktive Mietwohnungen.

Im Herzen von Mauthausen wurde der Grundstein für ein modernes Wohnhaus mit 19 Mietwohnungen und einer Tiefgarage am Gelände des ehemaligen Gerichtsgebäudes gelegt. Die Wohnungen verfügen über 2- und 3-Zimmer mit einer Fläche von etwa 44 bis 67 Quadratmetern. Jede Wohneinheit verfügt über eine Loggia, die den Wohnraum nach draußen erweitert.

Barrierefreie Grundrisse

Sämtliche Wohnungen sind barrierefrei erreichbar. „Alle Grundrisse wurden bereits in barrierefreier Ausstattung, auch



Neue Mietwohnungen im Zentrum mit Loggia

Foto: Janusch

hinsichtlich Ausführung der Sanitärbereiche geplant“, sagt Oberleitner und ergänzt: „Außerdem bieten sie viele Annehmlichkeiten und liegen direkt im Zentrum.“

Qualität aus Oberösterreich

Die hohe Qualität und Fachkompetenz für dieses Bauprojekt kom-

men von Krückl Bau aus Perg, einem Unternehmen, das seit Jahrzehnten für herausragende Bauleistung und Innovationskraft bekannt ist. ■ Anzeige

Kontakt:

p.mayer-leitner@nh-ooe.at

Anmeldung:

www.neue-heimat-ooe.at



Grundsteinlegung (v.l.): Robert Oberleitner (GF NH OÖ), NAbg. Gerhard Deimek, Bgm. Thomas Punkenhofer

... von Haus aus
krückl

**NH NEUE
HEIMAT**

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Benjamin Schwarzböck
Jugendberater



Urlaub ohne Eltern

Zum Ende der Ferien möchte ich gerne mit Freunden weg-fahren. Darf ich das und was müssen wir beachten?
G., 16

Hallo G.!

Manchmal tut es gut, eine Auszeit vom Alltag zu haben. Du kannst dich entspannen, ausschlafen und einfach mal die Seele baumeln lassen. So kannst du neue Energie tanken und mit frischem Elan zurückkehren. Auch Abstand von der gewohnten Umgebung (und den Eltern) muss manchmal sein. Grundsätzlich müssen die Erziehungsberechtigten mit der Reise einverstanden sein. Natürlich gibt es auch Dinge, die beachtet werden müssen. Eine gute Planung ist wichtig, um sicher unterwegs zu sein. Informiert euch über das Reiseziel, habt immer einen Notfallplan und bleibt in Kontakt mit den Eltern. Um im Urlaubsland rechtliche Missverständnisse und Probleme mit den Behörden zu vermeiden, informiert euch vorher über das geltende Jugendschutzgesetz – denn das ist in jedem Land anders. Auch in Österreich gibt es Unterschiede zwischen den Bundesländern. Alle Mitreisenden sollten eine schriftliche Bestätigung bzw. Erlaubnis von den Eltern mithaben, in der steht, dass diese über den Aufenthalt Bescheid wissen. Eine Vorlage für eine solche Vollmacht sowie weitere Infos und Tipps zur Reisevorbereitung gibt's auf www.jugendservice.at/reisen und in der Jugend-Service-Stelle in deinem Bezirk.

JugendService

4320 Perg, Johann-Paur-Straße 1
Mo und Mi: 9 bis 12 Uhr
Tel: 0664 6007215917
jugendservice-perg@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

NEUE WANDERROUTEN

Strudengauer 9er bietet drei verschiedene Etappen

GREIN/STRUDENGAU. Es gibt einen neuen Wanderweg im Strudengau, der in neun Gemeinden rund um Grein führt. Man kann eine starke Tages-tour oder verschiedene Etappen bewandern.

„Die besondere Topografie – neun Gemeinden als Marathon-distanz ist gut und schön, aber die eigentliche Besonderheit ist das Konzept der drei Etappen: jede für sich ist eine geschlossene Runde mit Start und Ziel in Grein und hat ein eigenes Thema. Vor allem die ‚Mystische‘ gibt auch einen Einblick in die Strudengauer Gedankenwelt – und ist auch außerhalb der klassischen Wandersaison ein Erlebnis“, verrät der Initiator und



Georg Freinschlag und Johann Barth (TV Grein) präsentieren die neue Wanderkarte. Startpunkt ist an der Donaulände bei der Infotafel.

Foto: mip

Erarbeiter der Routen Georg Freinschlag. Es gibt eine „Mystische“ über 20 Kilometer und 590 Höhenmeter, eine „Gemütliche“ über 13 Kilometer und 300 Höhenmeter (verkürzte Variante

kinderwagengerecht) und eine „Anspruchsvolle“ über neun Kilometer und 480 Höhenmeter. Die Details gibt's in der Karte, diese liegt beim Infopoint bereits auf. Mehr Infos: www.tips.at ■

FERIENPASS

Reise in die Vergangenheit

BEZIRK PERG. Hintergründe verstehen, Neues erfahren, ausprobieren und selber tun. 30 oberösterreichische Museen laden zwischen Freitag, 12., und Sonntag, 14. Juli, Familien auf Entdeckungsreisen in die Menschheitsgeschichte, darunter sind auch drei Museen aus dem Bezirk Perg.

Eigenständiges Lernen für Gegenwart und Zukunft, das ist das Motto von Ferienspaß im Museum! Zwischen Freitag, den 12., und Sonntag, den 14. Juli, öffnen 30 oberösterreichische Museen die Tore in die Geschichte der Menschheit, darunter drei Perger Museen: Am Samstag, den 13. Juli, lädt das historische Stadttheater Grein ab 15 Uhr Familien auf eine vernünftige Reise in die Sommer-



Eine Reise in die Eisenzeit im Keltendorf Mitterkirchen

Foto: Keltendorf Mitterkirchen

frische vergangener Tage. Gemeinsam werden Ansichtskarten gestaltet, mit Briefmarken frankiert und versandt. Im Keltendorf Mitterkirchen beim Projekt „Prunkwagen und Hirse-brei“ leben Menschen für einige Tage wie in der Eisenzeit. Kinder können hier während des gesamten Ferienspaß-Wochenendes zwischen 10 und 16 Uhr mit einem Kreisaugenbohrer ihre eigenen Würfel herstellen. In

Windhaag bei Perg trifft man bei einer Kostümführung durch die Kirche Altenburg am Samstag ab 14 Uhr auf die historischen Figuren, den Reichsgraf Joachim Enzmilner und dessen Tochter Eva Magdalena. Die Führung endet im Museum Altenburg und klingt mit Kaffee und Kuchen aus. Für manche Programmpunkte ist eine Anmeldung erforderlich. Informationen gibt es unter: www.ooemuseen.at ■

LEBENSILFHE

Besondere Begegnung

GREIN. Vorige Woche besuchten Schüler der Mittelschule Grein das Wohnhaus in der Schießstätte der Lebenshilfe OÖ und feierten gemeinsam mit den Bewohnern das 55. Jubiläum des Vereins. Eine Woche später fand der Gegenbesuch statt.

Es gab Würstel und Lagerfeuer im Garten des Wohnhauses, als einige Schüler und Lehrer der Mittelschule Grein zu Besuch kamen. In gemütlicher Atmosphäre lernten sich die Schüler und die Bewohner des Hauses gegenseitig kennen. Die Schüler ließen sich von den Bewohnern deren Zimmer zeigen und hörten von Wohnhausleiter Lothar Pühringer Interessantes über das Wohnen von beeinträchtigten Personen. Mit selbst gebackenem Kuchen klang diese nette



55 Jahre Lebenshilfe Foto: Lebenshilfe OÖ

Begegnung schließlich aus. Eine Woche später begrüßten die Greiner Mittelschüler und die beiden Lehrer Michaela Sattler und Harald Klammer freudig die Wohnhaus-Bewohner und zeigten ihnen die Schule. Zum Abschluss gab es im Turnsaal Dossenschießen und eine eigens hierfür von der 1C zubereitete Jause mit Getränken. ■

PROJEKTWOCHE

Tanzend in die Ferien

BAD KREUZEN. Die Volksschule Bad Kreuzen hat in der vorletzten Schulwoche eine bemerkenswerte Verwandlung durchlebt. Und das tanzend.

Unter der Anleitung der motivierenden Tanzcoaches der Agentur „Wir bewegen Schule“ aus Hamburg fand eine Tanzwoche statt, die nicht nur die Herzen der Schüler, sondern auch die der gesamten Schulgemeinschaft eroberte. In dieser Woche, die unter dem Motto „Wir tanzen in die Ferien“ stand, wurden nicht nur beeindruckende Moves erlernt, sondern auch wichtige Lebenskompetenzen vermittelt. Die Kinder konnten nicht nur ihre tänzerischen Fähigkeiten verbessern, sondern erfuhren auch ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander als Team. Das Highlight der Tanzwoche



Abschlussshow in Bad Kreuzen Foto: Pils

war zweifellos die mit Spannung erwartete Aufführung am Ende. Die Sporthalle der Mittelschule war bis auf den letzten Platz gefüllt, als die Kinder stolz ihre erlernten Choreographien im selbst dafür angefertigten Outfit vorführten. Das Publikum tobte vor Begeisterung und unterstützte jede Klasse mit Applaus und Jubelrufen. Im Anschluss an die Tanzshow wurde bei sommerlichem Wetter im Innenhof der Schule noch weitergefeiert. ■

SOLE FELSEN WELT

Neues Edelstahlbecken

GMÜND. Die Sole Relax Lagune, ein Innen- und Außenbecken mit diversen Sitz- und Liegemöglichkeiten in der Sole Felsen Welt in Gmünd wurde nach 4-monatiger Umbauzeit neu eröffnet. Das neue Innen- und Außenbecken überzeugt mit allerhand Highlights. Die großzügige Wasserfläche bietet mehr Platz zum Entspannen, Schwimmen und Plantschen. Für eine Extraportion Entspannung

sorgen komfortable Sitzsprudler und Massagedüsenplätze, die die Muskulatur lockern und wohltuende Momente der Ruhe schenken. Zusätzlich sind Bodensprudler eingebaut, welche für eine sanfte Massage des ganzen Körpers sorgen. Zu guter Letzt wird das neue Baderlebnis mit einer Schwallwasserdusche abgerundet. Hier kann man Gesicht, Nacken und Rücken verwöhnen. ■ Anzeige



v.l.: Sarah Kopecky (Bade- & Saunameisterin), Bernhard Strohmaier (Geschäftsführer), Thomas Berger (Leitung Technik), Martina Schuster (Kassamitarbeiterin) Foto: Sole Felsen Welt

OÖ KulturEXPO
anton
bruckner
2024

ab geht's
nach St. Florian und
ins ganze Bruckner-Land

anton-bruckner-2024.at

Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz
Bezahlte Anzeige

Ausstellung im
Stift St. Florian
Mai – Oktober

Wie alles
begannt.
Bruckners
Visionen

oberösterreichische
region

F. Schindler

Tips
total regional.

In Kooperation mit
PAPIER
SPIELKARTEN
FACHHANDEL

oövv
Österreichischer
Volksrat

ZeigsZeignis 2024

Wir suchen die kreativsten Zeugnis-Fotos! www.tips.at/zeugnis



Scarlett Johansson und Channing Tatum spielen in der romantischen Komödie.

KINOTIPP

To the Moon

Als die Marketing-Wunderwaffe Kelly Jones (Scarlett Johansson) gerufen wird, um das öffentliche Image der NASA zu verbessern, fliegen die Funken nur so in alle Richtungen. Das macht die ohnehin schon schwierige Aufgabe des für den Raketenstart zuständigen Chefs Cole Davis (Channing Tatum) nicht gerade einfacher. Als das Weiße Haus die

Mission der Apollo 11 Mondlandung als zu wichtig zum Scheitern erklärt, bekommt Jones die Anweisung, eine Fake-Mondlandung als Backup zu inszenieren. Und der eigentliche Countdown beginnt. ■ Anzeige

„To the Moon“
Ab 11. Juli bei Star Movie
www.starmovie.at

i

OEKOSTROM AG

Sonnige Aussichten für PV-Anlagenbesitzer

ÖÖ. Die Sonne scheint für alle, doch einige nutzen ihre Strahlen besonders clever: PV-Anlagenbesitzer haben erkannt, dass sie mit der Kraft der Sonne nicht nur ihre eigenen vier Wände oder ihr E-Auto mit Strom versorgen, sondern auch zur öffentlichen Energieversorgung beitragen können. Die Einspeisung von Solarstrom ins öffentliche Netz bietet finanzielle Vorteile, fördert den Umweltschutz und macht unabhängiger von fossilen Energieträgern. Wie kann man Sonnenstrahlen zu Geld machen? Mit Solarstrom ist das keine Utopie, sondern gelebte Realität. Mit Partnern wie der oekostrom AG wird der Weg zur erfolgreichen Solarstrom-Einspeisung zum Kinderspiel. Das Unternehmen bietet attraktive Einspeisetarife und unterstützt



Solarstrom einspeisen zu attraktiven Tarifen mit der oekostrom AG

PV-Anlagenbesitzer bei der Abwicklung. Aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung und ihrem Engagement für saubere Energien macht die oekostrom AG die Einspeisung von Solarstrom besonders einfach. ■ Anzeige

Weitere Informationen unter:
www.oekostrom.at

i

KREATIV-BEWERB

Young at Art 2024

ÖÖ. Beim Tips-Kreativwettbewerb Young at Art haben Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 18 Jahren auch 2024 wieder die Möglichkeit, ihrer Kreativität und Energie freien Lauf zu lassen. Gleich einreichen.

Tips, OÖ Landes-Kultur GmbH, Talente OÖ, Bildungsdirektion OÖ, Prager Fotoschule, Pädagogische Hochschule OÖ, Life Radio, TV1, OÖN und Uniqa machen sich wieder auf die Suche nach Kunsttalenten. In drei Alterskategorien (acht bis elf Jahre, zwölf bis 15 Jahre, 16 bis 18 Jahre) vergibt eine hochrangige Jury zahlreiche Preise. Außerdem werden ein Foto Award und der Art Award sowie erstmals der Digital Award (für Videos, KI-generierte Werke oder Audioprojekte) vergeben. Die Tips-Leser stimmen zudem unter



Schon eingereicht hat Elena aus dem Bezirk Vöcklabruck. Foto: Riedler

allen eingereichten Werken online auf www.youngatart.at für den Tips-Publikumspreis ab. Mitmachen bis 3. November. ■

Alle Infos, Teilnahmebedingungen und einreichen/voten unter www.youngatart.at; bis zu drei Werke pro Teilnehmer können eingereicht werden, bis 3. November.

i

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI+DO 10.+11. Juli

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Idealer Tag für alle Pflegearbeiten im Garten; umpflanzen; Zwiebel und Wurzelgemüse setzen; Gartenzaun setzen; Haare um 1 mm kürzen, wenn sie schneller wachsen sollen; Dauerwelle; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: einkochen (es kommt leichter zu Schimmelbildung)

FR–SO 12.–14. Juli

bis 04:10 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Sonntag ab 16:55 Uhr Skorpion

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Blütenheilkräuter säen oder setzen, auch sammeln; Brot backen; Fenster putzen; lüften; Liebe und Freundschaft

Ungünstig: Pflanzen gießen; Wäsche waschen

MO+DI 15.+16. Juli

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Heilkräuter sammeln; Pflanzen gießen und düngen; Rasen mähen oder bearbeiten; umsetzen; umtopfen; stachelige Pflanzen pflegen; Schnecken bekämpfen; Wasserinstallationsarbeiten; Blattgemüse säen und ernten; Gartenzäune setzen; Massagen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Wohnungsputz

MI 17. Juli

bis 03:25 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Kräuter sammeln; Früchte ernten, einlagern oder konservieren; Heu machen; Fruchtpflanzen, Fruchtgemüse und Kräuter setzen; Brot backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Kompostarbeiten

DO 18. Juli

Wendepunkt

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln – Siehe gestern

tips.at/mondkalender

i

ROTES KREUZ

Pflege: Krisensicherer Job mit Herz

PERG. Sinnstiftend, krisensicher und menschlich: Der Job als mobile Pflegekraft ist nicht nur von hohem gesellschaftlichen Wert, sondern hat auch Zukunft. Das Perger Rote Kreuz sucht neue Kollegen in Pflege- und Sozialberufen.

2019 begann Gertrude Lehner im zweiten Bildungsweg mit der Ausbildung zur Fachsozialbetreuerin mit Schwerpunkt Altenpflege. Jetzt ist sie bereits im dritten Jahr in der Mobilen Pflege des Roten Kreuzes tätig und erzählt: „Ich bin mit Freude dabei und sehr froh, mich in diese Richtung verändert zu haben.“

Ein Job mit Zukunft

Lehner und ihre Kollegen sind für all jene Menschen da, die ohne Hilfe den Alltag nicht mehr be-



Gertrude Lehner ist mobile Pflegekraft mit Herz.

Foto: OÖRK_BSTPerg

wältigen können. Rund 400 Personen betreut das Rote Kreuz allein in Perg. In ganz Oberösterreich gibt es aktuell um die 80.000 Pflegebedürftige und die Statistiken belegen, dass bis 2040 diese Zahl auf knapp 126.000 stei-

gen wird. Gleichzeitig ist der Fachkräftemangel in diesem Bereich enorm. Bereits 2030 werden im ganzen Bundesland rund 10.000 Pflegekräfte fehlen. Besonders in der mobilen Pflege gibt es zunehmend Bedarf, denn im-

mer mehr Menschen geben an, sowohl im Alter als auch bei Krankheit längstmöglich in den eigenen vier Wänden bleiben zu wollen.

Sinnstiftend und flexibel

Lehner schätzt an ihrer Arbeit nicht nur das Zwischenmenschliche, sondern auch „die Abwechslung, das Arbeiten im Team und die Flexibilität bei größtmöglicher Selbstorganisation, die mir die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gut ermöglicht“. Laut internen Befragungen ist Lehner mit dieser Einschätzung nicht allein. „Die Arbeit ist abwechslungsreich, stiftet Sinn und verdient höchste Anerkennung“, bestätigt Pflegedienstleiterin Judith Eder.

Freie Stellen sind hier zu finden: www.rotekreuz.at/ooe/jobs ■

NEUE TRAININGSMETHODE

Beckenboden-Power: neu in Perg

PERG. Ein effektives Beckenboden-Training ganz bequem im Sitzen ermöglicht eine neue Methode, die nun auch im Beckenboden-Power-Studio in Perg in der Greinerstraße 2 angeboten wird.

Eine Beckenbodenschwäche kann massive Auswirkungen auf den Körper und das allgemeine Wohlbefinden haben und beispielsweise Blasenschwäche, Regel- und Rückenschmerzen und Einschränkungen der Libido zur Folge haben. „Den Beckenboden zu trainieren, ist durch Anspannen der Pobacken äußerlich möglich, allerdings werden da die tiefliegenden Muskeln

nicht erreicht“, weiß der Fitness-Experte Florian Steinkellner, der mit seiner Schwester Lisa nun eine neue Methode nach Perg geholt hat. Mithilfe von Magnetfeldern werden gezielt Impulse an bestimmte Muskelneuronen weitergeleitet, wodurch bis zu 12.500 Muskelkontraktionen innerhalb einer Sitzung entstehen. Durch diesen Reiz wird der Beckenboden gestärkt. Die Behandlung ist komplett schmerzfrei und in Alltagskleidung möglich.

Behandlung in Kleidung

„Ich habe mich vor ein paar Jahren umgeschaut, weil es jemanden in meinem Umfeld gab, der da Probleme hatte. Irgendwann bin ich dann auf dieses Gerät gestoßen. Viele haben eine Scheu, etwas gegen ihre Probleme zu tun. Weil man in Alltagskleidung diese Methode anwenden kann, ist sie sicher



Mit einem umfassenden Anamnesegespräch wird gestartet.

Foto: Steinkellner

für viele angenehmer“, ist Florian Steinkellner überzeugt. Gestartet wird in die Behandlung mit einem Anamnesegespräch, bei dem Probleme und Ziele besprochen werden. Vor allem Frauen nach Geburten oder Männern nach Prostata-Erkrankungen kann die Methode sehr viel bringen. Durch die von Ärzten

empfohlene Methode wird nachhaltig die Ursache der Symptome bekämpft und so wieder zu mehr Lebensqualität verholfen.

Zum Start gibt es die Möglichkeit eines Probetrainings zum Aktionspreis von 29,90 Euro. Infos unter Tel. 0690 10646616 und auf www.beckenboden-power.at ■ Anzeige



SENIORENBUND

Herrlicher Bezirkswandertag

RECHBERG. Der Bezirkswandertag des Seniorenbundes Rechberg versammelte Ende Juni zahlreiche Wanderer aus den Mühlviertler Gemeinden. 450 Wanderer waren Ende Juni beim Bezirkswandertag in Rechberg auf Wegstrecken von fünf und 10,5 Kilometern unterwegs und wanderten gemeinsam durch das untere Mühlviertel. Der Perger Bürgermeister Anton Frotschauer nahm die zahlreichen

Gäste aus den Bezirken Perg, Freistadt und Amstetten morgens in Empfang und lauschte beim Frühschoppen gemeinsam mit ihnen und Ehrenbezirksobmann Karl Weichselbaumer den Klängen der Seniorenmusikkapelle. Bewirtet wurden die Wanderer von Marianne Mayrhofer und ihrem Team, das sowohl auf der Labstelle am Großdöllnerhof als auch im Festzelt für fröhliche Stimmung sorgte. Die Ehrungen der größten teilnehmenden Orts-

gruppen nahm Klaus Prinz, Bürgermeister von St. Nikola, vor: Den dritten Platz belegte Pabneukirchen mit 28 Gästen, Münzbach schaffte mit 30 Teilnehmern den zweiten Platz und die Siebergemeinde wurde Windhaag mit 38 Wanderern. Zum Abschluss bedankten sich Landeswanderreferent Erwin Pachner und Bezirksobmann Karl Grufeneder bei Veranstaltern und Gästen und luden zur Jubiläumsfeier der Perger Seniorenmusik am

Donnerstag, 11. Juli, um 17 Uhr auf Burg Klein Windhaag. ■



Siegerehrung der Ortsgruppen Foto: Jahn

Schönstes Gartenfoto

Sabine aus Perg
Foto: Sabine Winklehner

Augustine aus Rohrbach
Foto: Augustine Kobler

Renate aus Urfahr-Umgebung
Foto: Renate Mayr

Matthias aus Freistadt
Foto: Matthias

Sylvia aus Freistadt
Foto: Sylvia Gringer

Gudrun aus Perg
Foto: Gudrun Buchberger-Winkler

Mitmachen & abstimmen auf tips.at/garten

SCHULTHEATER Hörndln und Körndln

BAD KREUZEN. Kurz vor Schulschluss fand an der SMS Bad Kreuzen eine Theatervorführung statt, bei der Schüler der Klassen 2a und 3b ihr schauspielerisches Talent unter Beweis stellten.

Die Aufführung war thematisch an Shakespeares berühmtes Werk „Romeo und Julia“ angelehnt, jedoch mit einem charmananten Twist: Die Geschichte wurde in ein bauerliches Milieu versetzt und trug den Titel „Hörndln und Körndln“. Die Theatergruppe der SM Bad Kreuzen probt einmal pro Woche, was die kontinuierliche Entwicklung und das Engage-

ment der jungen Schauspieler fördert. Dieses regelmäßige Training zahlte sich aus, denn die Darsteller zeigten eine große Begeisterung und Hingabe bei der Arbeit. Jede Szene war mit viel Liebe zum Detail inszeniert und die Schüler gingen mit großer Freude und Leidenschaft in ihren Rollen auf. Zwischen den Szenen sorgten zwei Musiklehrer mit Liedern für eine auflockernde Atmosphäre. Diese musikalischen Einlagen lockerten nicht nur die Stimmung auf, sondern boten den Zuschauern auch eine kurze Verschnaufpause, um die zuvor gesehenen Szenen zu verarbeiten. ■



Die zweiten Klassen zeigten ihr schauspielerisches Talent. Foto: Josef Pils

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.

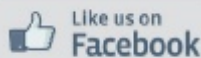
Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857



Karl Landsberger kauft:

Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.



www.facebook.com/tips.at

TOP-TIPP

Pflücken und genießen: Heidelbeeren in Wartberg ob der Aist

Unsere Pflückzeiten:
täglich von 8 bis 19 Uhr
Sonntag geschlossen

Ernteauskunft:
Tel.: 07236 7089 bzw. 0664 4627266

**Familie Mara
Brücklerhof**
4224 Wartberg ob der Aist
Schönreith 12
www.bruecklerhof.at



Foto: privat



Frische ZIRBENZAPFEN 12./13./19./20. Juli, 15-18.00, Gasthaus "Bergwirt" Ansfelden/ Mayr-zu-Berg-Straße 25, Info: 0681 10363622, Reservierung: zirbenlust.at



www.josefhartmann.at
KAUFT: Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Abendgarderobe, Pelze, Teppiche, Kleinkunst, Spirituosen, Münzen, Zinn.
Gerne auch am Wochenende ☎ 0664 5710057

**Aktuelle News
aus Ihrem Bezirk
auf www.tips.at**

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Boote



Verkaufe neuwertiges Motorboot JEANNEAU NC 9

Deine Traum-Eigentumswohnung fürs Wasser! Modell 2017, nur ca. 100 Betriebsstunden, Volvo Penta, 260 PS; L 9, 40 B 3, 15 T 1, 15!

Liegeplatz in der schönen Marina Schlägen kann übernommen werden samt **Winterhalle!** Inkl Hafentrailer Harbeck Bj 2023 + neuer Plane Bj 2024; Küche mit Gasherd & Kühlschrank; WC mit Dusche; Eigner- & Gästekabine; Heizung: Diesel; großes elektr. Schiebedach; Kartenplotter inkl Fischfinder; hervorragender Bootservice kann übernommen werden; uvm! Festpreis € 150.000,-!
☎ 0677 61735443

Foto/Optik



Sigma 85mm 1:1.4 DG für Nikon, extrem lichtstark, ideal für Portraiffotos, wurde kaum benutzt, super Zustand, Abholung in Naarn, Versand möglich, VP: € 690,- ☎ 0664-8157716

Garten

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

Viel mehr Anzeigen
online aufgeben unter
tips.at/anzeigen



Metabo AHS 18-55 Akku-Heckenschere, ohne Akku und Ladegerät, super Zustand, 55 cm Schwert, Abholung in Naarn, VP: 95,- ☎ 0664-8157716



Stihl Rasenmäher RM 443, mit Hinterradantrieb, 55 l Grasfangkorb, Polymergehäuse (ist leicht und rostet nicht), Leichtstart-Benzinmotor, super Zustand, Abholung in Naarn, VP: € 295,- ☎ 0664-8157716

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen
aus Ihrer Region.

1+1 Aktion Doppelt hält besser!

Eine Tips Kleinanzeige schalten, eine GRATIS dazu erhalten. Verkäufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt in unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. August 2024.

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-perg@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Herrenstraße 1, 4320 Perg

Info-Telefon: **+43 7262 54000**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschiedt pro Wort € 1,41, pro Wort im Fettdruck: € 2,82

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

Gesundheit



Osito Medic **Durchblutungs-Stimulator/Fussmassagegerät**, verbessert die Fußdurchblutung und Neuropathie, 99 Intensitätsstufen und 25 Modi, um die Blutzirkulation im ganzen Körper zu fördern, mit Fernbedienung, **NEU** und OVP, VB € 119,- (NP € 171,-). ☎ 0660 2508070 (Selbstabholung Gmunden)

Hausbau/Baustoffe

Pflasterbau & Verlegung
0660/2941111

PFLASTERUNGEN
STEINMAUERN
0660-5295218

IMPRESSUM

REDAKTION PERG

Herrenstraße 1, 4320 Perg
Tel.: +43 7262 54000
E-Mail: tips-perg@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Michaela Primebnig
Kundenberatung:
Linda Froschauer
Nikolaus Gattringer-Ebner
Sekretariat:
Karin Lesterl

Auflage Perg: 29.722

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:

wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:

Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:

Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:

Michael Klaffenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:

Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Edith Grafeneder

Produktionsleitung:

Reinhard Leitner

Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 18 Tips-Ausgaben: 755.499



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage



DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Liebe Christa!

Wir danken dir für 40 Jahre Treue, Loyalität und Freundlichkeit in unserer Firma.

Da bereicherst als Mitarbeiterin unser Team und es ist schön, mit dir zu arbeiten.

Deine Chefs: Familie Kaindl



Liebe Sarah,

wir wünschen dir alles erdenkliche Gute zum 10. Geburtstag!

Deine Familie



MARKTPLATZ

Hausbau/Baustoffe

Pflasterverlegung Sanierungen

0660/7199632

Rigipser, Maler, Bodenleger.

☎ 0676 5403065

Hobby/Basteln



Alte Elektronen-Röhren gesucht, ECC/EU/A/R, Type Meß/Funk-Technik, kaufte

☎ 0049 175 1040010

die Nummer DEINS in der Personalsuche

regionaljobs.at

powered by Tips

Heirat

Elisabeth, 64 J. Wo sind die Männer, die mit mir in die Therapie oder in die Bredche gehen, die mal spontan Lust auf eine romantische Kuschelorgie haben und sich auf ein von mir gezaubertes Essen freuen? Jemand der sich eine wirklich schöne Beziehung wünscht und dem das kleine Wort "TREUE" sehr viel bedeutet?

Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

LIEBER ANDI

50

ALLES LIEBE ZUM GEBURTSTAG



Für Dich würde ich alles tun! Erika 63 Witwe, möchte nicht länger alleine bleiben und einem ehrlichen Mann ihre ganze Liebe und Zeit schenken. Bin eine gute Hausfrau, mobil und könnte auch zu Dir ziehen, wenn wir uns verlieben.

Agentur Liebe&Glück ☎ 0664-88262264 office@liebes-klick.at

Ich suche keine Sommerliebe, sondern den Mann fürs Leben: Angela 51J. ein herzlicher hübscher Sonnenschein, vielseitig interessiert und naturverbunden würde gern das Leben und die Liebe mit einem bodenständigen Partner teilen und miteinander durch dick und dünn gehen. Trau dich einfach ☎ 0664-88262264 www.liebeundglueck.at

SENIORENKATALOG ab 50+ mit echten Partnerinseraten für neues Glück jetzt kostenlos anfordern: ☎ 0664-2201555

Viele weitere Singles ab 25 finden Sie auch auf unserer Homepage: www.partneragentur-julia.at

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

WITWE, 73 J., genug weint, jetzt will ich wieder lachen und zu zweit durchs Leben gehen. Mobil und umzugsbereit. Ich liebe die Natur und bin eine gute Köchin. Du kannst bis aktive 85 J. sein, wenn Du immer noch gerne kuschelst und die Einsamkeit gegen eine wunderschöne Zweisamkeit tauschen möchtest.

Agentur Jet Set ☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Kontakte


Fescher, gepflegter Mann, 59, sucht schlanke Dame für diskrete Treffen. ☎ 0664 7605020

Öfen und Herde



KERAMIKUS Holz-Tischherd 4-12kW, NEU, CE-zertifiziert, 15a B-VG, b92 x h85 x t50, Wirkungsgrad 80%, 120mm Riesenbrennraum, massiv inkl. Rauchrohrschieber jetzt € 660,- Info/Fotos ☎ 0650 8428523 Zustellung

Parkettböden



VERKAUFE 11m² Laminat-Boden (Buche) OHNE Beschädigungen inkl. Sesselleisten! Selbstabholung in St. Georgen/Ybbsfelde, ☎ 0664 4989291

Partnerschaft

Er 65+/170, NR, NT, humorvoll, sucht Sie, schlank, bis 70. Habe das Alleinsein satt, liebe Natur, Reisen, Motorrad-, und Fahrradfahren, Schwimmen, Wellnessen, gemütliche Abende am Pool, freue mich auf deine Zuschriften ☒ Zuschriften an Tips, Herrenstraße 1, 4320 Perg unter 007/13486

Kuschelbär, leicht rundlich, 68 J., Raum Linz, NR/NT, sucht verschmuste sinnliche aufgeschlossene Dame bis ca. 70 J., bis mittelschlank, für schöne Kuschel-Freundschaft, ohne Familienanschluss und Freizeitstress. ☎ 0660 6360351, tel, SMS od. Whatsapp mit Foto, Auf Bald Wolfgang

Reinigung

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Kaufe Autos für Export! ☎ 0699-11503274

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

KFZ-VERKAUF

Verschiedene



KTM X-Bow R 2017/ 17.500 km, R serviert, strassenzugelassener \$57a Rennwagen, echter Hingucker, der Star bei jedem Autotreffen Info: ☎ +43 664 2331144

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

ZWEIRAD

Zubehör



Uvex Motorradjacke textil, TOP Zustand, kaum getragen, bin damit nur am Sozius gesessen - ausgestattet mit Protektoren an Ellbogen, Schulter und Rücken - inklusive abzipbarer Innenjacke, Gr S passend für Gr. 38/40, ☎ 0664 5155153

So regional. So Tips. Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: Sympathisch.at 0664 8984000

Sonstiges

Suche Landwirtschaft/Bauernhof/Pferdehof auf Leibrente/Kauf oder Pacht. Facharbeiter vorhanden. Suche mit Familie im Raum OÖ und NÖ ☎ 0680 3144937

VERKAUF

Häuser




Gmunden: geschichtsträchtiges Stadthaus im Zentrum und nur ein paar Schritte von der Esplanade/Traunsee entfernt. Wfl. ca. 78 m², Gfl. ca. 108 m², sanierungsbedürftig. Kein Denkmalschutz, keine Hauptwohnsitzregelung! Das digitale Bieterverfahren läuft von 15.7.2024, 7.00 Uhr, bis 17.7.2024, 12.00 Uhr. Alle Infos bei Ingrid Steinmaurer: ☎ 0664 6204141, Mail: ingrid.steinmaurer@sreal.at

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

			9	5	1		
			4	2		7	
4	9						
1						9	
7	2		8			5	6
	8						3
						3	4
		6		1	2		
		7	9	5			

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Dorninger Hytronics

Kaufmännische/r Sachbearbeiter/in gesucht

Verkaufs-Auftragsabwicklung im ERP-System, Fakturierung, Koordination
Mindestbruttomonatsentgelt: 2.840, Euro/Basis Vollzeit

Tel: 0664-3912529 www.hytronics.at

Bezahlte Anzeige

mein Job. meine Entscheidung.

ams.at/meinjob

AMS

Mehr Stellen auf

regional jobs.at

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 40/50+, auch Quereinsteiger!
AWZ: **Mehr-verdienen.at**
0664 8697630

Reinigungspersonal

Zuverlässige **Reinigungsfrau** mit verständlichem Deutsch, bei Grein, für wöchentlich 3-4 Stunden (nach Vereinbarung) gesucht. ☎ 0680 2141819 abends.

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Linda Froschauer
+43 664 5013011
l.froschauer@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



ERWISCHT!

Printwerbung wirkt am besten

In der Wahrnehmung ist Werbung in Zeitungen

- am relevantesten
- am informativsten
- am hochwertigsten
- am nützlichsten
- am glaubwürdigsten
- am unaufdringlichsten

Jetzt anfragen & Werbung buchen unter tips.at/kontakt

Quelle: Werbemaße 2023, Verein Arbeitsgemeinschaft Medien-Analysen, n=2.277, F: Adobe Stock

Tips total regional.

DU WILLST ETWAS BEWEGEN ?

ZUM BEISPIEL DIESES WINTERDIENSTGESPANN?

Bewirb dich jetzt für eine Stelle im Bauhof Naarn!

Wir suchen Unterstützung für Arbeiten in der Marktgemeinde Naarn im Machlande. Die Aufgaben reichen von Wasserversorgung, Entsorgungsmanagement, Landschafts- und Ortsbildpflege, Winterdienst bis zur Ausführung weiterer Arbeiten, die während des Jahres in der Gemeinde anfallen. Ein Führerschein der Klassen B und F ist unbedingt erforderlich. Wenn du selbstverantwortlich arbeitest, teamfähig und zuverlässig bist, freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Oö. GDG 2002. Details dazu bzw. der vollständige Ausschreibungstext und das Bewerbungsformular sind unter www.naarn.at verfügbar.

NAARN im Machlande

Marktgemeinde Naarn i. M.
Perger Straße 2, 4331 Naarn i. M.
AL Andreas Bayrhofer, BA
Telefon: +4372625825511
gemeinde@naarn.ooe.gv.at

Instagram Facebook Twitter

Unser Bauhof sucht Verstärkung !

Tips Spirit

WIR SUCHEN DICH

Medienberater Stellenmarkt Dienstort Linz, 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Aktive Akquise von Neukunden am Stellenmarkt im gesamten Verbreitungsgebiet der Zeitung.
- Beratung und Verkauf von Anzeigenmöglichkeiten am Stellenmarkt in unserer Printausgabe und auf www.regionaljobs.at
- Aufbau und Pflege langfristiger Kundenbeziehungen.
- Entwicklung individueller Lösungen, die auf die spezifischen Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind.
- Marktbeobachtung und Analyse zur Identifizierung neuer Verkaufschancen.

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf oder Vertrieb oder im Bereich HR.
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Überzeugungskraft.
- Selbstständige Arbeitsweise und hohe Eigenmotivation.
- Fähigkeit, sowohl selbstständig als auch im Team zu arbeiten.

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Attraktive Homeoffice Regelung

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 38.000,- Provisionen; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



LANDESMEISTERSCHAFTEN

Schwimmverein: Alle guten Dinge sind drei

PERG. Überaus erfolgreich verliefen die diesjährigen Landes- und Nachwuchsmeisterschaften für die Perger Schwimmer.

In der Allgemeinen Klasse gab es gleich dreimal Bronze für den 1. Perger Schwimmverein. Nicht nur die viermal 200 Meter Freistil-Staffel in der Besetzung mit Florian Prinz, Alexander Diwold, Tymofii Ponnats und Adam Halasz gewann wie bereits im Vorjahr Bronze, sondern auch Florian Prinz im Einzel über 400 Meter Freistil und Alexander Diwold über die 200 Meter Brust.

In den Nachwuchswertungen gewann Marlene Richtsfeld vom 1. Perger SV die 100 Meter Rücken in der AK 15 und dazu



Bronze gab es für Florian Prinz über 400 Meter Freistil. Foto: Engelmaier

Bronze über 200 Meter Rücken in der AK 15/16. Adam Halasz holte über 400 Meter Freistil Silber und über 200 Meter Freistil Bronze in der AK 17/18. Gleich mehrere Medaillen erschwamm auch das Schwimmteam Perg, wie Tips bereits in der Vorwoche berichtete. ■

JUDO-LANDESLIGA

Luftenberg auf Platz 4

LUFTENBERG. Kurz vor den Sommerferien standen noch zwei Runden in der OÖ. Judo-landesliga B für die Luftemberger Judoka auf dem Programm.

Zuerst war das zweite Team des Bundesligisten ASKÖ Reichraming in Luftenberg zu Gast. Das Gästeteam war mit mehreren jungen Kaderkämpfern gekommen. Die Zuschauer bekamen 16 hart umkämpfte Judokämpfe mit vielen schönen Würfen zu sehen. Das Luftemberger Team erkämpfte im ersten Durchgang ein 4:4. Im zweiten Durchgang endete der Mannschaftskampf mit einem gerechten 8:8-Unentschieden. Für Luftenberg punkteten: Matthias Hauser, Niklas und Simon Gemeinhardt und Georg Hübner je zweimal. Dann waren die Luftemberger auswärts bei Union



Sieg nach Festhaltegriff am Boden von Georg Hübner Foto: ASKÖ Luftenberg

Kirchham zu Gast. Leider konnten sie eine Gewichtsklasse nicht besetzten und mussten zwei Punkte vorgeben. So siegten die Kirchhamer schlussendlich mit 10:6. Für Luftenberg punkteten: Deni Nasukhanov, Niklas und Leopold Gemeinhardt je zweimal. Mit zwei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen liegt die Luftemberger Judomannschaft vor der Sommerpause auf dem vierten Platz. ■

Sportvereine aufgepasst: Nominiert eure Ehrenamtlichen!

Jetzt bis 31.07. nominieren: tips.at/ehrenamt

Zu gewinnen gibt's:
Für den Landessieger €1.000
Für alle Bezirkssieger je €1.000

Wo wären Oberösterreichs Sportvereine, wenn es die 200.000 Ehrenamtlichen und deren tatkräftige Hilfe nicht geben würde? Nominiert jetzt auf tips.at/ehrenamt bis zum 31.07.2024 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die sich ein großes Dankeschön und den Ehrenamtspreis des Sportlandes OÖ mehr als verdient haben!

DANKE SCHÖN
Der Ehrenamtspreis des Sportlandes Oberösterreich

Medaillenregen für Saxener Taekwondo-Team Lea Widauer und Regina Schwaiger (mit Rudolf Schwaiger) erreichten bei den Poomsae Staatsmeisterschaften in Innsbruck die Bronzemedaille. Regina Schwaiger gewann im Einzelwettbewerb Gold. Auch bei den ASKÖ-Landesmeisterschaften in Seewalchen war das Saxener Taekwondo-Team erfolgreich. Clara Hofstätter und Marie Aigner holten im Paarwettbewerb Bronze, im Einzelwettbewerb sicherte sich Clara Hofstätter Silber und Regina Schwaiger Gold.

Foto: Schwaiger

TESTFAHRT

BMW M4 Competition Coupé: Ich muss weg

Wohin? Komplette egal. Mit dem neuen M4 Competition Coupé gilt es, auf Reisen zu gehen. Alles andere wäre unter Strafe zu stellende Zeitverschwendung.

Der M4 Competition Coupé xDrive startet bei 130.298,40 Euro. Der wunderbare Reihen-sechszylinder aus dem BMW Group Werk in Steyr leistet jetzt 530 PS, das maximale Drehmoment von 650 Newtonmetern blieb gleich, ist aber über ein breiteres Drehzahlband vorhanden. Damit geht es in 3,7 Sekunden von 0 auf 100 km/h, und wer jetzt sagt, das können E-Autos auch, soll bitte Bäume pflanzen. Besonders im „Sport Plus“-Modus sorgen gewaltige Kräfte, orgiastischer Sound und knallharte 8-Gang-Steptronic für ein ganzheitliches Erlebnis, an dem jede E-Rakete nur scheitern kann.



Der BMW M4 Competition Coupé xDrive

Foto: www.fahrfreude.cc

Inwiefern man das M4 Coupé jetzt stets in jenem Bereich bewegen möchte, ist eine andere Frage. Ohne Zweifel ist der BMW ein Supersportler, von Motor über Fahrwerk, Lenkung, Bremsen und Allrad bis hin zur Steptronic lässt sich alles auf arg konfigurieren. Das macht nur auf Rennstrecken Sinn, ansonsten werden immer zu wenig Straße und zu viel Verkehr der vollen Entfaltung der dynamischen Talente im Weg stehen.

Im Umkehrschluss wohnt auch

dem Top-M4 eine komfortable Note inne. Das gar nicht mal so martialische Design passt da ganz gut. Die im Zuge des Facelifts neu gestalteten LED-Lichter, neuerdings auch mit Lasertechnologie am Heck, sind markant, aber nicht grimmig. Detto die Kombination aus Technoviolett metallic und schwarzen 20“-Felgen. Der M4 stellt seine Kraft unverblümt zur Schau, aber auf eine distinguierte Art und Weise. Das Interieur tut selbiges. Qualitativ hochwertig,

perfekt verarbeitet und mit Technik auf allerneuestem Stand gemachten Details wie abgeflachtes Sportlenkrad, rote M-Tasten und die M Mode-Taste an den Supersportler im eleganten Coupékleid. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

BMW M4 Competition Coupé xDrive

Motor: Reihensechszylinder Bi-Turbobenziner
Leistung: 530 PS
Testverbrauch: 10,9 Liter
Preis ab: 130.298,40 Euro



V O L V O

Der neue vollelektrische Volvo EX30.

Unser bisher kleinster SUV aller Zeiten, mit der Technologie großer Autos.

Kleines Auto, große Technik: Ungeachtet seiner kompakten Größe bietet der vollelektrische Volvo EX30 eine Reichweite von bis zu 480 km und maximale Sicherheit dank modernster Sicherheitsinnovationen. Das Interieur im durchdachten skandinavischen Design schafft intelligenten Stauraum sowie Platz für bis zu fünf Personen. All das mit unserem bisher kleinsten CO₂-Fußabdruck. Denn im Kleinen steckt oft wahre Größe. Jetzt ab € 36.150,-.

Mehr Infos bei uns im Autohaus.

Volvo EX30. Stromverbrauch: 16,7–18,0 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km, Reichweite: 337–476 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. MY25. Unverb. empfohlener Richtpreis in Euro und inkl. 20 % USt. € 38.550,-. *Aktionspreis beinhaltet € 2.400,- brutto E-Mobilitätsbonus (Importeursanteil). Nähere Infos zu den Voraussetzungen für den Bezug und weitere Details unter www.umweltfoerderung.at. Gültig für Privatkunden bis 31. März 2025. Symbolfoto. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Februar 2024.

REICHHART

Machlandstraße 58
4310 Mauthausen

07238 2415
verkauf@autohaus-reichhart.at
volvocars.at/reichhart



THEATER

Kulturhof begeistert mit sinnlicher Jedermann-Version für jedermann

PERG. Wenn im Kulturhof Perg ein allseits bekanntes Stück auf dem Programm steht, dann kann man sich auf eine Bearbeitung freuen, die neue Facetten bietet. Bei der ausverkauften Premiere gab es für die „Perger Version“ des Mysterienspiels *Standing Ovations*.

von MICHAELA PRIMESSNIG

Manuela Kloibmüller, Julia Ribbeck und Daniel Morales Pérez lassen in ihrer Fassung des Stückes nach Hugo von Hofmannsthal vom Sterben des reichen Mannes auch nach dem „Jeeeee-dermann“ rufen, allerdings nicht in so tragischer Form. Die Frage nach den bedeutenden Werten im

Leben wird in den Fokus gerückt. Der Jedermann von Martin Dreiling ist eine Dreiling-Variante der Hauptfigur. Ein Macho, wie er im Buche steht mit wenig Feingefühl, in seinen Ängsten dann aber doch recht verloren. Der Buhlschaft begegnet man in der wunderbaren Tänzerin Tura Gómez Coll, mehr braucht es nicht (sie verkörpert auch die „schlechten Werke“). Und ebenso fesselnd tanzt sich Elias Morales Pérez als Tod in die Stimmung, der zu Filip Löbl (Leben) das passende Gegenstück erleben lässt. Großartig wieder Julia Ribbeck, der man als Mutter, als die „guten Werke“ und arme Nachbarin begegnet, ebenso wie Thomas Bammer als Mam-



Neue Fassung des Jedermann im Kulturhof Perg

Foto: Reinhard Winkler

mon und guter Gesell. Ein Wiedersehen mit ihm ist auch in diesen Rollen eine wahre Freude. Besonders sticht auch Christian Oliviera als Teufel heraus, mit ihm möchte man gerne eine Party in der Hölle feiern. Ergänzt und umrahmt von einer schlichten aber trotzdem einprägsamen

Bühnenausstattung von Jan Hax Halama, die perfekt die Stimmungsbilder, mit denen die Inszenierung arbeitet, unterstreicht. Und dann ist dann noch diese wunderbare Musik von Yevgenij Kobayakov, Maria Klebel und Marlene Schaumberger. Ob man den Jedermann schon mal gesehen hat oder nicht. Diese Sommertheater-Variante sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen. Die stehenden Ovationen bei der Premiere haben die Zustimmung des Publikums untermauert. Also rein ins Geschehen und lieber auf die teure Alternative in Salzburg verzichten! Gespielt wird bis 9. August. Termine und Karten auf: www.kulturhof-perg.at ■

AISER

Rock-Festival auf der Freilichtbühne

SCHWERTBERG. Am Samstag, 13. Juli, findet auf dem Gelände der Aiserbühne in Schwertberg erneut das Aiserrock statt. Der örtliche Verein BTT (BühnenTechnikTeam) veranstaltet den rockigen Konzertabend seit 2017.

„Entstanden ist die Idee aus einer Geburtstagsparty, auf der wir unser ganzes Equipment aufgebaut haben“, so der Verein. Nach einem Gig der hauseigenen Hobbyband „Donkey's Bridge“ kam die Idee, auch anderen, vor allem Newcomer-Bands, eine Bühne mit professioneller Bühnentechnik zu bieten und ihrer Musik eine Plattform zu geben. Seither wird die Aiserbühne jedes Jahr im Juli zum Rockzentrum in Oberösterreich. Professionelle Licht und Tontechnik

lassen jedes Musikerherz höher schlagen. Das Ambiente und die Akustik der Location bieten dem Publikum ein besonderes Erlebnis. „Wir stellen unsere Bühne kostenfrei zur Verfügung. Auch von den Zuschauern wird kein Eintritt verlangt. Wir finanzieren uns über freiwillige Spenden und mit der Hilfe unserer freiwilligen Helfer, die dieses Event möglich machen“, erklären die Organisatoren des Vereines.

Bands von nah und fern

Heuer dürfen sich Rockfans auf vier besondere Schmankerl aus der heimischen Musikszene freuen. „Tweed“ ist eine Newcomer-Band aus Oberösterreich und Wien, die ihre Musik mit traditionellen Blues-Einflüssen und sphärischen, psychedelischen Gitarrensounds zu einem



Bei freiem Eintritt wird am Samstag zum Aiserrock geladen. Foto: Magdalena Hinterholzer

einzigartigen Klangbild vereint. „Creap“, das sind sie: fünf Freunde in den besten Jahren, verbunden durch die Liebe zur Musik. Sie rocken jeden Gig, als wäre es der letzte. Ausgerüstet mit Gitarren, Bass, Drums und Turntables, geben sie dem Rocksound ihre eigene Note – immer authentisch und immer voller Power. AMPERE ist eine

Deutschpunkband aus der Steiermark. Seit 2023 ist sie beim Label Pogo's Empire unter Vertrag. Die Musik lädt zum Abfeiern ein und ist von vielen Stilrichtungen im Punk und Rockbereich geprägt. „What Lies Beyond“ ist eine Storycore-Band aus Südbayern, die eigene Geschichten mit ihren Songs zum Leben erweckt. ■



Andreas Holzer und Benno Mitterlehner laden zum offenen Singen ein. Foto: privat

BURGRUINE PRANDEGG

Singen mit Aussicht

SCHÖNAU. Das Erfolgsformat des Chorverbandes OÖ, das offene Singen an ganz besonderen Plätzen, macht auch heuer wieder Station auf der Burgruine Prandegg. Termin ist Sonntag, der 14. Juli, um 16 Uhr.

Zu diesem Zeitpunkt wird Singeleiter Andreas Holzer gemeinsam mit Benno Mitterlehner (Steirische Harmonika) das offene Singen im Hof der Burgtaverne eröffnen. Alle Singbegeis-

terten aus nah und fern sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Für die kulinarische Zufriedenheit sorgt Tavernenwirt Franz Leitner. Zum Mitsingen kann das Liederheft vor Ort erworben werden. Die Burg ist mit dem Auto zu erreichen, Parkplätze sind vorhanden. Empfehlenswert ist allerdings eine kleine Wanderung zur Burgruine. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. ■



Der Erlös wird für die Innenrenovierung der Kirche verwendet.

Foto: Pfarre

RARITÄTEN & GEBRAUCHTES

Pfarr-Flohmarkt für Schnäppchenjäger

PABNEUKIRCHEN. Am Sonntag, 14. Juli, wird die Mittelschule Pabneukirchen beim Pfarrflohmarkt zu einem Ort des Suchens und Wühlens, des Handelns und Kaufens. Los geht's um 7.30 Uhr; bis 16 Uhr dauert der Flohmarkt. Viele Raritäten und Brauchbares freuen sich über einen neuen Besitzer zu günstigen Preisen. Be-

suchen Sie uns, stöbern, schmökern und kaufen Sie etwas aus dem großen Warenangebot. Es ist für jeden etwas dabei. Von Büchern über Geschirr, Sportartikel, Spielzeug, Möbel und Kleidung bis zu Bilderrahmen und Elektrogeräten wird der Flohmarkt wieder alles bieten, was das Herz jedes Besuchers höherschlagen lässt. ■



FÜR MUSKELKRAFT UND AUSDAUER.



Nahrungsergänzungsmittel

Offizieller Partner



Magnesium und Kalium

- ✓ Für Muskeln und Energiestoffwechsel
- ✓ Plus Aminosäuren zur schnelleren Regeneration

**IM JULI
-20%
Rabatt***



Gültig für Dr. Böhm® Magnesium Sport®
(Sticks, Brause, Tabletten und Aminosäuren) in teilnehmenden Apotheken.
*Produkt des Monats – nicht jedes Dr. Böhm® Produkt, nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Aktionen!

FAMILIENFEST

Mühlviertler Kinderspiele starten in die zweite Runde

PERG. Mit Hitze und auch Regen starteten die Mükis am vergangenen Wochenende in die 49. Auflage. Am kommenden Samstag und Sonntag warten sie noch mal mit Spiel und Spaß.

Die neue Attraktion, die Dschungel-Wasserrutsche, hat bereits ihre Bewährungsprobe bestanden und ist an heißen Tagen der absolute Hit bei den Kids. Am Wochenende geht es wieder mit einem spannenden Programm weiter. Zu den Höhepunkten auf der MÜKIS-Bühne gehören heuer das große Bluatschink-Kinderkonzert am 13. Juli mit den größten Hits des Musiker-Duos zum Mithören und Mitsingen. Los



Die neue „Dschungel-Wasserrutsche“ ist der absolute Hit. Foto: mip

geht es am Samstag im Spielpark wieder ab 14 Uhr, am Sonntag dann nach dem Festgottesdienst (Beginn 9.30 Uhr) um 10.30 Uhr. Um 11 Uhr startet der Frühschoppen mit den Perger Stadtmusikanten. Mit der Familienkarte des Landes OÖ gibt es am Sonntag übrigens freien Eintritt. Die aufregende Praterpassverlosung gibt es am Samstag um 18.30 und am Sonntag um 18 Uhr. Da gibt es dann auch den Hauptpreis, ein nigelneues Mountainbike, zur Verfügung gestellt von Metallbau Blauensteiner, zu gewinnen. Das gesamte Programm in der Perger Tips der Vorwoche oder online auf: <https://muekis.jimdofree.com/>



Moderne Messfeier Foto: Junge Kirche

JAHRESTAGSFEIER Vier Jahre Junge Kirche

SCHWERTBERG. Die Junge Kirche lädt am 20. Juli um 19 Uhr zur Feier ihres vierten Jahrestages mit Bischof Manfred Scheuer in die Pfarrkirche Schwertberg. Wie immer wird der Gottesdienst modern und dynamisch gestaltet. Nach der Messe sollte man noch Zeit einplanen, denn es gibt wieder eine Afterchurchparty mit Cocktailbar, Schätzspiel und anderen Attraktionen.



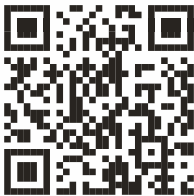
Großartige Preise gewinnen!

- 1 iPhone 15 Pro (im Wert von 1.199 Euro)
- 3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

- So einfach geht's:**
1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bboo.at prüfen,**
 2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
 3. Schon nehmen Sie von Mai bis Ende Juli 2024 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1
www.bboo.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

SCHNITTERFEST IM NATURPARK

Ein altes Kulturgut lebt wieder auf

RECHBERG. Ein Schnitterfest findet am Samstag, 27. Juli, ab 10 Uhr bei Familie Thauerböck (Lindner) in der Naturparkgemeinde Rechberg statt.

Der von Familie Thauerböck in der Mühlviertler Alm-Gemeinde Kaltenberg angebaute Winterroggen wird an diesem Tag nach alter Tradition geerntet. Nach dem Schneiden des Kornes wird es zu Garben gebunden und zum Trocknen zu Kornmandln zusammengestellt. Das Wissen zum Binden des Stroh und zum Aufbau der Kornmandl haben die Familie Thauerböck und der Seniorenbund Rechberg. Hand anlegen bei der Ernte wird auch ein 20-köpfiges Freiwilligenteam aus ganz Österreich. Ein Mitglied dieser Gruppe kommt sogar aus San Francisco, USA, um bei dieser



Johann Thauerböck, Präsident des Verbands der Naturparke Österreichs, ist Gastgeber für das Schnitterfest. Foto: privat

Aktion dabei zu sein. Unterstützt wird die Aktion auch vom Naturpark Mühlviertel und der Stiftung Naturparke. Inmitten der einzig-

artigen Mühlviertler Landschaft können regionale Produkte und natürlich auch der Roggen in flüssiger Form als Korn verkostet werden. Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung auf Sonntag, 28. Juli, verschoben. Der Eintritt ist frei. Der Kaltenberger Winterroggen ist eine alte Roggensorte der Region Mühlviertler Alm. Die extreme Winterhärte des Roggens garantiert, dass er selbst noch auf 800 bis 1.000 Höhenmetern gedeiht. Die Körner sind zwar klein, jedoch von bester Qualität und höchster Energie. Das Stroh wurde aufgrund seiner Länge früher zum Dachdecken verwendet. Die Roggensorte ist in Vergessenheit geraten. Es gab nur mehr eine Handvoll Körner von dieser alten, wertvollen Getreidesorte. Derzeit bauen vier Landwirte in der Region diesen Roggen wieder an. Die

Körner werden zu edlen Produkten wie Whisky, Gin und Meh weiterverarbeitet. Die Widerstandskraft des Roggenkorns ist in diesen Produkten spürbar. Der Roggen ermöglicht aufgrund seiner Größe und Dichte natürliche Unkrautbekämpfung, sein Stroh trägt zur Humusbildung bei. „Mit der Wiederbelebung dieses alten Kulturgutes wird auch ein Beitrag zum Erhalt einer alten Kulturlandschaft geleistet“, sagt Johann Thauerböck, Präsident des Verbands der Naturparke Österreichs. Daher wird die Aktion von der Stiftung Naturparke unterstützt, die einzigartige Lebensräume in Österreich bewahren möchte. ■

Samstag, **27. Juli**, ab 10 Uhr bei Familie Thauerböck (vgl. Lindner), Puchberg 18, Rechberg www.naturpark-muehlviertel.at



Blue Avenue eröffnen am Donnerstag den Abend.

Foto: Blue Avenue

PERG JAMMED

Blue Avenue als Opener in Auhof

PERG. Die beliebte Veranstaltungsreihe PERGjammed geht am Donnerstag, 11. Juli, um 19 Uhr beim Wirt in Auhof in die zweiten Runde. Als Opener werden Blue Avenue auf der Bühne stehen. Die Band besteht aus erfahrenen Musikern und bietet ein

Repertoire aus bodenständigem Blues und Rock. Der nächste Termin findet am Donnerstag, 25. Juli, im Pergwerk statt. Die Veranstaltungen finden nur bei Schönwetter statt. Für Fragen steht Peter Leonhartsberger unter 0650 7380473 zur Verfügung. ■

GANZ
NAH AN
MEINEM
LEBEN:
NACH-
RICHTEN
AUS
MEINER
REGION



Zeitungen und Magazine liefern verlässlich sorgfältig recherchierte Berichte aus Ihrer Gegend. Und das kommt an. Laut aktueller Media-Analyse bieten sie 76 % der Befragten starken regionalen Bezug. Mit anderen Worten: Zeitungen und Magazine bringen's – Print und digital.



TOP-Termine



Foto: Simon Jappel

SOMMERSPIELE GREIN
GREIN. Noch bis 14. Juli wird im Stadttheater die Komödie „Das Abschiedsdinner“ mit Marie-Christine Friedrich, Roman Blumenschein und Alexander Braunschör aufgeführt. Gespielt wird von Donnerstag bis Sonntag. Tickets & weitere Infos gibt's auf: www.sommerspiele-grein.at



Foto: Chippendales

THE CHIPPENDALES
LINZ. Es wird wieder heiß und sexy, denn die CHIPPENDALES lassen am 10. Oktober im Rahmen ihrer World Tour 2024 in der Tips Arena Linz garantiert alle Frauenherzen höherschlagen! Karten: Raibas, oeticket, Trafikplus Verkaufsstellen, Schröder Konzerte Tel. 0732 221523, www.kdschroeder.at



Foto: Manfred Esser

DER KLEINE PRINZ
LINZ/AMSTETTEN. Voller Emotionen entführt das Musical nach dem Meisterwerk von Saint-Exupéry am 24.01. in Linz und am 16.02. in Amstetten das Publikum in die magische Welt des Kleinen Prinzen. VVK: LIVA, AVB Ticket-Hotline 0508878-300, oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 775230



Foto: Pura Vida

DIE NACHT DER MUSICALS
AMSTETTEN/STEYR. Die erfolgreichste Musicalgala aller Zeiten begeistert die Zuseher am 4.1. in Amstetten und am 7.1. in Steyr mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mamma Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Sister Act, Frozen uvm. VVK: oeticket.com, Schröder Konzerte 0732/221523, AVB, Steyr-Stadtservice

TERMINANZEIGEN

DO, 11. Juli

Arbing: 10 Jahre Seniorenmusik, Burg "Klein Windhaag", 17.00

Luftenberg: Rechtsberatung Notar Mag. Wolfram Berger, Marktgemeindeamt, 16.00

Mauthausen: Wanderung zur Ruine Klingenberg, Freizeitzentrum, 12.30, VA: Naturfreunde

Perg: PergJammed, Gasthof Wirt in Auhof, 19.00

Schwertberg: Fahrrad Repair Café, Sport Mayr, 17.00 - 19.00

Waldhausen: Musikkomödie "Dolce Vita & Scandale", Seebühne, 19.30

FR, 12. Juli

Bad Kreuzen: Workshop "Waldapotheke", Curhaus, 14.00 - 17.00

Dimbach: Babymassage, Sitzungssaal der Marktgemeinde, 09.30 - 10.30

Katsdorf: Kindertag im Heimatmuseum, Alte Schule, ganztägig

Münzbach: Fest 60 Jahre Sportunion, Sportareal, 17.00

Pabneukirchen: Ferienpass, Heimatstube, 14.00 - 16.00, VA: Heimatverein

Perg: Sommertheater, Mysterienspiel „Jedermann“, Kulturhof, 20.00

Schwertberg: Weinheuriger mit Weingut Beyer im Gasthof Geirhofer, 18.00

Waldhausen: Musikkomödie "Dolce Vita & Scandale", Seebühne, 19.30

SA, 13. Juli

Baumgartenberg: Open Air, Klosterplatz, VA: Musikverein

Grein: Eine vergnügliche Reise in die Sommerfrische! - Ein Nachmittag für die ganze Familie, Das Historische Stadttheater, 15.00 - 18.00

Luftenberg: Benefizflohmarkt, Marktplatz St. Georgen / Gusen, 06.00, VA: Kameradschaftsbund

Mitterkirchen: Wandern mit den Enkelkindern, Gemeindegebiet, 14.0 - 17.00, VA: Seniorenbund

Münzbach: Fest 60 Jahre Sportunion, Sportareal, 14.00

Pabneukirchen: Ferienpass, Schützenheim, 09.00 - 11.30, VA: Schützenverein

Perg: Mükis Kinderspiele, Festwiese beim Bahnhof, 14.00

Schwertberg: Aiser Rock, Aiserbühne, 19.00

Waldhausen: Musikkomödie "Dolce Vita & Scandale", Seebühne, 19.30

Angesagte Events und Szene-Highlights
in Ihrer Region!

SO, 14. Juli

Grein: Eröffnung Stadtgarten, 14.00 - 17.00

Münzbach: Fest 60 Jahre Sportunion, Sportareal, 10.00

Pabneukirchen: Pfarrflohmarkt, Schulareal, ganztägig

Perg: Mükis Kinderspiele, Festwiese beim Bahnhof, 14.00

Schwertberg: Sommerfest Siedlerverein, Pfadfinderplatz Windegg, 11.00

Waldhausen: Frühschoppen Imkerverein, Gasthaus Reutner, 10.00

MO, 15. Juli

Grein: Gartenfest SENIORium, 14.30 - 16.30

Perg: Stadtarchiv-Stammtisch, GH Männer 19.00, VA: Heimat- und Museumsverein Perg

Ried: Erlebnis Bauernhof für Kinder, Grubauer-Gut, 14.00 - 17.00

DI, 16. Juli

Mitterkirchen: Fladenbrotbacken, Freilichtmuseum Keltendorf, 13.00 - 16.00

Ried: Dienstagskäfer - offene Spielgruppe, Kinderfreunde Haus, 09.00 - 10.30

MI, 17. Juli

Arbing: Radtag, Start Gemeindeamt, 15.00, VA: Seniorenbund

Perg: Sommertheater, Mysterienspiel „Jedermann“, Kulturhof, 20.00

DO, 18. Juli

Mitterkirchen: Kreativnachmittag: Makramee, Freilichtmuseum Keltendorf, 13.00 - 16.00

Perg: Sommertheater, Mysterienspiel „Jedermann“, Kulturhof, 20.00

Perg: Volksmusik im Steinbrecherhaus, 19.00

Rechberg: Ugotchi Bewegungsfest, Freizeitanlage, 15.00 - 17.30

FR, 19. Juli

Au/Donau: Steckerlfisch, donAu-Standl, 18.00 - 21.00, Vorbestellung ☎ 07262 53090

Klam: Konzert, Alligatoah, Burg, Einlass: 17.00

Münzbach: Fischtag - Forellenverkauf, Marktplatz - Zentrum, 15.00 - 17.00

Schwertberg: Aiser Rock, Aiserbühne, 20.00

Märkte

Aisthofen: jeden Samstag Bauernmarkt, Bauernmarkthalle, 07.30-11.00

Grein: Stadtmarkt, jeden zweiten Samstag im Monat, ab dem 20er Hof, 08.00 - 12.00



Perg: jeden Freitag am Hauptplatz, 09.00-13.00

Tierärzte

14. Juli 2024

Linz-Stadt: Kleintiernotdienst (Sa. 12.00 Uhr bis Mo. 07.00 Uhr) Dr. Eigl, (0732 309080).

Bez. Linz-Land: Kleintiere, (Sa. und So.) Tierklinik Neuhofen, (07227 4207)

Pferde, Pferdeklinik Tillysburg, St. Florian (07223 815870)

Auflösung Sudoku

3	7	8	6	9	5	1	4	2
5	6	1	4	2	3	7	8	9
4	9	2	8	7	1	3	6	5
1	5	4	2	3	6	8	9	7
7	2	3	1	8	9	4	5	6
6	8	9	5	4	7	2	1	3
2	1	5	7	6	8	9	3	4
9	4	6	3	1	2	5	7	8
8	3	7	9	5	4	6	2	1

Gesundheits-Tipps



SalzOASE Mühlviertel
Kraft tanken, Abwehrkräfte stärken, Atemwege und Haut positiv unterstützen. 4209 Engerwitzdorf ☎ 0677-61601025 www.salzoase-muehlviertel.at

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr auf
www.tips.at

Beratungs-Tipps

Baumgartenberg: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234509

Betriebsseelsorge OÖ,
www.mobbingtelefon.at
☎ 0732 7610 3610

Grein: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234296

Pabneukirchen: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 3843152

Perg: Bildungsberatung für Erwachsene ☎ 050 69064711

Perg: FAMOS Familien- und Sozialzentrum, ☎ 07262 57609

Perg: Frauenberatung ☎ 07262 54484

Perg: Jugendservice ☎ 07262 58186

Perg: pro mente Oberösterreich: Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07262 544470

Perg: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 8234508

Präventionsstelle KLARTEXT - Finanzielle Gesundheit, kostenlose Budgetberatung, www.klartext.at

Schwertberg: Demenz-Servicestelle der Volkshilfe, dss.schwertberg@volkshilfe-ooe.at oder ☎ 0676 87341463

Schwertberg: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 3843152

St. Georgen/Gusen: Sozialberatungsstelle ☎ 0664 88745880

Ausstellungen

Grein: Maler, Zeichner, Aktionist, Kurt Steinberg, Galerie Manner, Ausstellung vom 06. Juni – 21. Juli 2024, Do und Fr. 15.00-18.00, Sa. 10.00-15.00 und nach tel. Vereinbarung: 0660 6868045

Perg: Heimathaus-Stadtmuseum, jeden Samstag und Sonntag von 14.00 - 17.00 und nach telefonischer Vereinbarung, ☎ 0650 5427786 oder ☎ 0664 2159788

SMARTPHONE AUF REISEN

Tipps für die Nutzung

ÖSTERREICH. Viele Menschen brechen in Kürze zu ihren Urlaubsreisen auf. Doch vor dem Urlaub sollte nicht nur der Koffer sorgfältig gepackt werden – auch das Smartphone verdient besondere Aufmerksamkeit.



Foto: stock.adobe.com/olezzo

Kostenfalle Smartphone im Urlaub

Ob beim Übersetzen, Navigieren oder Fotos verschicken – das Smartphone ist auch im Urlaub unverzichtbar. Damit keine hohen Gebühren entstehen, hat spusu Tipps für die Urlaubsvorbereitung. Innerhalb der EU ist Roaming seit 2017 kostenfrei, außerhalb der EU ist Vorsicht geboten. Eine häufig übersehene Kostenfalle im EU-Ausland ist die Mobilbox. Oft werden nicht angenommene Anrufe per Rufumleitung nach Österreich weitergeleitet, was als „passives Roaming“ bezeichnet wird. Dabei fallen oft Gebühren an. Mobilbox vor Reiseantritt besser deaktivie-

ren. Weiters ist es ratsam, die Navigations-App mit den Karten des Reiseziels vor der Abreise zu Hause noch zu aktualisieren, um offline auf Karten, Sehenswürdigkeiten und Restaurants zugreifen und offline navigieren zu können. Um bei Verlust oder Diebstahl des Smartphones vorzubeugen, aktiviert man vor der Reise „Mein iPhone finden“ oder „Mein Gerät finden“ und erstellt idealerweise noch ein Backup. ■

Alle Inhalte zum Thema



Jetzt neu: tipsreisen.at

**TÄGLICH MILLIONEN
VON REISEDEALS
AUF TIPSREISEN.AT**



Bis zu
**70%
sparen**

Flug+Badehotel • Lastminute • Bester Deal • Nur Hotel • FeWo • Städte • Flüge • Kreuzfahrt • Wellness • Luxus • Leser-Reisen • Reiseideen

EXPRESS-ANGEBOT

Innerhalb von nur 15 Minuten
Topdeals für Flugpauschalreisen
& Hotels per Mail.

PREISVERGLEICH

Geld sparen und immer günstig
reisen mit dem kostenlosen
Preisvergleich.

BESTPREIS-GARANTIE

Exzellentes Preis-Leistungs-
Verhältnis bei Flugpauschalreisen
& Kreuzfahrten.

SERVICE24

Unser Service-Team ist
persönlich da, im Notfall
sogar 24/7.



Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen
Vertriebs GmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf, tipsreisen@maderreisen.at

Tips-Leser-Reisen.
Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

Exklusive Leser-Reiseangebote zum
Top-Preis buchen.



MADER REISEN

Tips Special
Kostenlose
Busanreise
ab/bis OÖ

Foto: iStock

SALONZUGREISE NACH OPATIJA

4 Tage ab
950,-

Sonderzug von Bruck an der Mur zur K&K Küste

Opatija - Malinska - Lovran - Kastav - Moscenicka Draga - Rijeka

10.10.-13.10.2024

Diese Bahnfahrt führt Sie in nostalgisch ausgestatteten Salonwaggons beschaulich und bequem zur herrlichen Küste Istriens, nach Opatija. Spuren der K&K Monarchie findet man hier überall. Auf dem Programm stehen Ausflüge in kleine mediterrane Ortschaften, ein Marktbesuch in Rijeka, sowie kulinarische Erlebnisse.



MADER REISEN

Tips Special
Kostenlose
Bahnreise ab
allen OÖ-ÖBB
Bahnhöfen

Fotos: Fotostudio Semrad, MS Prinzessin Sisi

HERBSTZAUBER AUF DER DONAU

5 Tage ab
690,-

Kreuzfahrt mit der MS Prinzessin Sisi

Passau - Engelhartszell - Grein - Budapest - Bratislava - Wien

23.10.-27.10.2024

An Bord der MS Prinzessin Sisi genießen Sie alle Vorzüge einer entspannten Flusskreuzfahrt - vom eleganten Restaurant bis zum großzügigen Panoramalounge mit Bar. Eine Besonderheit ist die Außenpromenade, die bei jedem Wetter beste Sicht auf die vorbeiziehende Landschaft verspricht.

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Kreuzfahrt Passau - Budapest - Wien
- An- und Abreisepaket ab/bis OÖ
- Alle Hafengebühren inklusive
- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 4x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie inkl. Vollpension
- Getränkepaket AI: Hauswein, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Softdrinks, Säfte, Kaffee/Tee und Mineralwasser von 9 bis 24 Uhr
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Alleinunterhalter
- Gepäckservice
- Engelhartszell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Altstadtspaziergang Budapest
- Ausflug in die Künstlerstadt Szentendre
- Stadtführung in Bratislava

tips.at/leserreise

die Nummer **DEINS**

in der Personalsuche



GEWUSST?

In der Wahrnehmung sind Zeitungen,
ob gedruckt oder online, die bedeutendste
Mediengattung in Bezug auf

Qualitätsjournalismus

Regionalität

Meinungsvielfalt

Wissensvermittlung

Hintergrundinformation

Service & Tipps

Jetzt
E-Paper
lesen auf
tips.at



Tips
total.
regional.

Quelle: Medienrelevanz 2023,
Media-Analyse, 3. Quartal 2023
F: Adobe Stock

ERWISCHT!

Printwerbung wirkt am besten

In der Wahrnehmung ist Werbung in Zeitungen

am relevantesten

am nützlichsten

am informativsten

am glaubwürdigsten

am hochwertigsten

am unaufdringlichsten

Jetzt anfragen &
Werbung buchen
unter tips.at/
kontakt



Tips
total.
regional.

Quelle: Werbemaße 2023, Verem Arbeits-
gemeinschaft Media-Analysen, n=2.277
F: Adobe Stock